

INFO

MONNERECH
BIERGEM
FÉIZ
STEEBRÉCKEN



EDITION BILINGUE



COMMUNE
DE MONDERCANGE

FÉVRIER 2009

Gemeinderatsberichte in deutscher Sprache ab Seite 46
Rapports des séances du conseil communal en langue française à partir de la page 53

INFO SOMMAIRE

Inhaltsverzeichnis / Sommaire

Editorial	3
Neuer Schöffe / Changement au collège échevinal	4
Neue Eisenbahnlinie / Nouvelle ligne ferroviaire	5
2 neue Buslinien / 2 nouvelles lignes de bus	8
Fest des 3. Alters / Fête du 3 ^{ième} âge	10
75 Jber FC Monnerich / FC Mondercange en fête	12
Pleine Forme	14
Neues Mitglied im Gemeinderat / Nouveau conseiller communal	16
Energieberatung / Consultation en matière d'efficience énergétique	17
Neujahrsempfang / Réception de Nouvel An	18
Goldene Hochzeiten / Noces d'Or	20
Stëmm vun der Strooss	21
Pauchmelder	22
Die Polizei informiert / Informations de la police	24
Chèque Service	25
Club Senior	30
Internationaler Tag des Baumes / Journée internationale de l'arbre	32
Subsidien für Schüler und Studenten	33
Night Rider	34
Avis au public	36
Avis Sportlerehrung	39
Avis Pmodi	40
Concert Brass Band	41
Concert Saxitude in Monnerich	42
Kulturprogramm	43
Demande d'adhésion «Chèque service accueil»	44
Etat Civil	45
Gemengerot	46
Conseil communal	53
Budget	62
Numéros de téléphone	64

Editeur responsable: Administration communale de Mondercange - 2009
Photos: Club Senior «Am Duerf», Pompejeën Monnerech, Rbland Fritsch,
Dirk Kirschten, Marco Bertamé FCM, Daniel Gindelé, Yves Schumacher
Layout / Conception: Textes & Design Yasmine Hémès - Soleuvre
Impression: Polyprint S.A. - Esch/Alzette
Tirage: 2700

RENDEZ-VOUS



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Das Jahr 2008 endete mit einem großen Knall. Die Finanzkrise erfasst Luxemburg und bedroht unzählige Arbeitsplätze. Die Krise und deren Folgen können nur dann wirksam bekämpft werden, wenn weiterhin in die Wirtschaft investiert wird. Als Gemeinde Monnerich können wir nun unseren Beitrag zur Bekämpfung der Krise leisten. Durch unsere gute Vorarbeit in den vergangenen Monaten können jetzt Projekte realisiert werden, die massiv Arbeitsplätze erhalten werden. Neben den laufenden Projekten des Neubaus der Maison Relais in Steinbrücken, der Renovierung der Strassen "Rue de Limpach", "Rue Neuve" und "Cité Molter" und dem Verbindungsweg zwischen den Parkplätzen "Jules Bleser" und "Arthur Thinnès" werden 2009 noch weitere Projekte realisiert, auf der Seite 58 vorgestellt werden.

Doch auch von Seiten des Staates werden wir vor neue Aufgaben gestellt, auf die wir schon bestens vorbereitet sind. Das neue Schulgesetz stellt die Gemeinde und das Lehrpersonal vor große Herausforderungen, denen wir bereits mit der Einstellung von qualifiziertem Personal begegnet sind. Ähnliches geschieht mit der Einführung der "Chèque Service", die ab 1. März in Kraft tritt. Gemeinde und Maison Relais haben reagiert, wie Sie auf den Seiten 25-29 nachlesen können. Schlussendlich werden dem "Office social" professionelle Strukturen abverlangt. Zum gegebenen Zeitpunkt wird die Gemeinde auch in diesem Punkt in voller Verantwortung auf die entsprechenden Vorgaben des Staates zu reagieren wissen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Gemeindebulletins und erlaube mir Ihnen, im Namen des Schöffenrates, noch Alles Gute für 2009 zu wünschen.

Dan Kersch, Bürgermeister

Chères concitoyennes, chers concitoyens,

L'année 2008 finissait avec un grand éclat! La crise financière touche le Luxembourg et menace beaucoup d'emplois. Pour lutter efficacement contre la crise et ses suites, des investissements sont indispensables. La commune de Mondercange saura contribuer à ce défi. Grâce aux préparations des derniers mois, nous pouvons dès maintenant entamer des projets importants qui sauveront des emplois. Les projets existants de la nouvelle construction de la Maison Relais à Pontpierre, les réaménagements des rues «Rue de Limpach», «Rue Neuve» et «Cité Molter» ou le chemin de liaison entre les parkings «Place Jules Bleser» et «Arthur Thinnès» seront suivis par des projets dont vous trouverez les détails à la page 59.

Mais l'Etat aussi nous confronte à de nouveaux défis auxquels nous sommes déjà préparés aux mieux. La commune et les enseignants doivent répondre aux exigences de la «Loi Scolaire», et les responsables de la Commune et de la Maison Relais doivent préparer l'introduction du système «Chèque Service» qui entrera en vigueur le premier mars 2009 et (voir pages 25 à 29). Et enfin nous devons organiser des structures professionnelles pour l'Office social de la Commune. Le moment venu, notre commune saura répondre aux nouvelles exigences!

Je vous souhaite d'agréables moments en lisant ce bulletin communal et permettez-moi de vous souhaiter au nom du collège échevinal une bonne et heureuse année 2009.

Dan Kersch, Bourgmestre

RENDEZ-VOUS INFO

JEAN ORLANDO NEUER SCHÖFFE IN DER GEMEINDE MONNERICH

Am 2. Januar konnte Bürgermeister Dan Kersch Jean Orlando (LSAP) als neuen Schöffen vereidigen. Jean Orlando, Jahrgang 1954, wurde bei den letzten Gemeinderatswahlen an zweiter Stelle, auf der LSAP Liste gewählt.

Der Europabeamte, verheiratet, Vater von 2 erwachsenen Kindern, sieht vor allem in den Fragen des Drittens Alters eine wichtige Herausforderung, der er sich stellen will. Herr Orlando ist Mitglied der Mietkommission und Präsident der Ausländerkommission.

Jeannot Fürpass (CSV) ist künftig erster Schöffe der Gemeinde, da Jean-Claude Schanen (CSV) seinen Rücktritt aus dem Schöffenrat bekannt gab.

Jean Orlando devient échevin dans notre commune

Jean Orlando (LSAP) a prêté serment comme échevin de la commune de Mondercange. Jean Orlando a été élu deuxième sur la liste LSAP lors des dernières élections, il est marié et père de deux enfants. Monsieur Orlando est membre de la commission des loyers et président de la commission des étrangers. Il a expliqué que les besoins des personnes âgées lui tiennent particulièrement à cœur.

Monsieur Jeannot Fürpass (CSV) est désormais 1^{er} échevin, remplaçant M. Jean-Claude Schanen qui avait démissionné de ses fonctions au collège échevinal, pour le 31.12.2008.



Notre photo de gauche à droite: Jeannot Fürpass, Dan Kersch et Jean Orlando

GEMEINDERAT LEHNT BEIDE VARIANTEN DER GEPLANTEN EISENBAHNLINIE AB!

Größere Aufregung herrscht derzeit in Steinbrücken, da einige Einwohner in der Escher Strasse um ihr Heim bangen. Ihre Häuser müssten einer Eisenbahnlinie Esch - Luxemburg weichen! Die Gemeindeverantwortlichen bedauerten, dass sie zu keinem Zeitpunkt während den Planungsphasen zu Rate gezogen oder informiert wurden und betonten stets, dass sie die Interessen ihrer Einwohner verteidigen würden.

Zwei Varianten der Streckenführung wurden ausgearbeitet und den interessierten Einwohnern am 11. November 2008 in einer Informationsversammlung vorgestellt. Bürgermeister Kersch unterstrich in Anwesenheit von Vertretern des Transportministeriums und der CFL erneut das Missfallen der Gemeinde.

Der Schöffenrat analysierte anschließend beide Varianten, deren Einzelheiten unter www.mondercange.lu abzurufen sind, verglich sie mit den oft widersprüchlichen Aussagen während der öffentlichen Informationsversammlung und legte dann dem Gemeinderat einen Resolutionsentwurf vor, der nicht nur beide Varianten ablehnte, sondern auch konkrete neue Vorschläge machte.



Irreführende Auslegungen

In der öffentlichen Versammlung wurde von einer Eisenbahnlinie gesprochen, die ausschließlich dem Personentransport entsprechen würde. In den Variantenstudien wird allerdings ein Radachsengewicht berechnet, das für den Gütertransport notwendig ist!

In der Studie ist weiterhin der "Bypass" zwischen Ehleringen und Foetz eingezeichnet. Besagte Verbindungsstrasse wurde vom Gemeinderat formell abgelehnt. Die Regierung hatte ebenfalls wenig später von diesem Plan Abstand genommen.

Die Shell-Tankstelle, die Richtung Leudelingen verlegt werden wird, wurde an einer falschen Stelle eingezeichnet.

Die vorgeschlagenen zwei Varianten stehen in krassem Gegensatz zu einem Park&Ride in Foetz, der an einer anderen Stelle im Dossier erwähnt wird, wobei bereits heute Foetz zu den Spitzenstunden im Verkehr erstickt.

Die Studien sehen eine Geschwindigkeit von 140 Stundenkilometern vor, der Vertreter der CFL sprach sogar von 160 Stundenkilometern, obwohl im selben Dossier eine Höchstgeschwindigkeit von 50 Stundenkilometern in den Wohngebieten Cessingen-Hollerich et Luxemburg vorsieht.

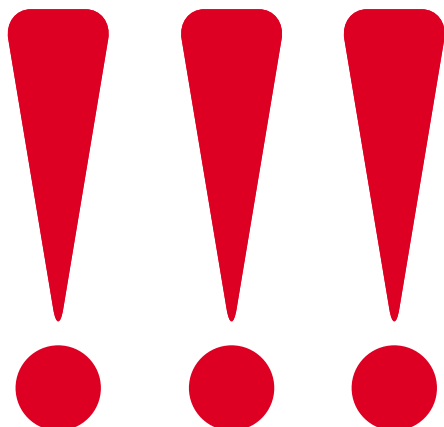
Die Kosten dieses Projektes lassen sich keineswegs durch eine Zeiteinsparung rechtfertigen. Diese Linie soll lediglich 6 Minuten und 53 Sekunden schneller sein als die bestehende Linie Esch-Bettemburg-Luxemburg.

In beiden Varianten, und wo sich das Expertenbüro eindeutig für die erste Variante aussprach, spielen der Mensch gegenüber anderen Faktoren eine untergeordnete Rolle, wobei weitere Alternativen, wie die einer offenen Tunnelbauweise gar nicht berücksichtigt wurden.

Einstimmigkeit im Gemeinderat

Der Gemeinderat beschloss einstimmig beide Varianten abzulehnen und eine neue Eisenbahnstrecke nur dann akzeptieren zu können, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Bau eines überdachten Lärmschutzwalles entlang des Autobahnabschnitts Foetz-Steinbrücken in dem in einer weiteren Phase eine Bahnlinie integriert werden kann.
- Neue Variantenstudie in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Monnerich, die den Interessen der Einwohner und der oben erwähnten Forderung (überdachter Lärmschutzwall) Rechnung trägt.
- Schaffung einer Linie, die ausschließlich zum Personentransport entwickelt wird.
- Unverzüglicher Ankauf seitens des Staates aller in Frage kommenden Grundstücke und Häuser und dies zu einem angemessenen Preis und ohne Zwischenhandel.
- Schaffung einer direkten Strecke Esch/Belval-Luxemburg ohne Umleitung über Esch/Gare mit direktem Anschluss an die Universität und die Schulen Esch Raemerich und Esch Lallingen.
- Haltestellen in Foetz und Steinbrücken.
- Sofortiger Verzicht auf jegliche "park-and-ride" Planungsspiele in der Gemeinde Monnerich.



Résolution présentée par le Collège des bourgmestre et échevins en réunion du Conseil communal du 12 décembre 2008

Le conseil communal de la commune de Mondercange

Vu le Programme Directeur de l'Aménagement du Territoire et l'IVL;

Vu la loi du 2 août 2006 modifiant la loi modifiée du 21 juin 1976 relative à la lutte contre le bruit;

Vu la directive 2002/49/CE et les cartes de bruit stratégiques élaborées par l'Administration de l'Environnement pour les infrastructures de transport majeures du Grand-duché et notamment celle pour l'autoroute A4;

Considérant que le Gouvernement a arrêté le principe d'élaborer des plans d'actions pour la lutte contre le bruit;

Vu le dossier «MOBIL 2020» présenté par le Ministère des Transports;

Vu le dossier présenté par le Ministère de l'Intérieur et de l'Aménagement du Territoire intitulé «Raumverträglichkeitsprüfung Schienenneubaustrecke Stadt Luxemburg - Esch/Alzette» élaboré par le bureau «Zimplan» s.à.r.l.;

Constatant que le dossier précité remonte au 9 mars 2007 et de ce fait n'est plus adapté à la situation actuelle concernant le tracé projeté de l'autoroute A4 et notamment l'aménagement de l'échangeur Lankëlz;

Vu le dossier présenté par le Ministère de l'Intérieur et de l'Aménagement du Territoire intitulé «Raumverträglichkeitsprüfung Schnellbahnstrecke Stadt Luxemburg - Esch/Alzette» élaboré par la «Bürogemeinschaft BGH PLAN / Bureau Zilm»;

Constatant que le dossier précité date du 11 janvier 2006 et semble être dépassé par des décisions gouvernementales en faveur du train classique;

Constatant en outre que le dossier précité prévoit la création d'une ligne ferroviaire avec une charge d'esieux de 22,5 tonnes destinée au transport de marchandises;

Considérant que sur les plans faisant partie intégrante du dossier, il est toujours question de la création d'un

INFORMATION

«bypass» routier entre Ehlerange et Foetz, projet auquel le conseil communal, comme par le passé, s'oppose formellement, et qui a d'ailleurs été rejeté par le Gouvernement;

Considérant que sur les plans faisant partie intégrante du dossier le nouvel emplacement de la station de service SHELL longeant l'autoroute A4 est indiqué de façon erronée;

Considérant que les plans faisant partie intégrante du dossier des variantes 1 et 3 ne coïncident pas avec la partie écrite du dossier en ce qui concerne la capacité d'une aire de stationnement "park-and-ride" en gare de Foetz;

Considérant la situation de circulation surchargée actuelle aux alentours de la zone d'activité à Foetz;

Considérant que le dossier prévoit une vitesse de passage de 140 km/h à travers la localité de Pontpierre (le représentant des CFL parlant même de 160 km/h à l'occasion de la réunion publique) tandis que le même dossier prévoit à juste titre une vitesse de passage du train de 50 km/h en zone urbaine de Cessange-Hollerich et Luxembourg;

Considérant que le coût du projet est difficilement défendable si l'on considère que le gain en temps de voyage de la nouvelle ligne par rapport à la ligne existante Esch-Bettembourg-Luxembourg, n'est que de 6 minutes 53 secondes;

Considérant que tous les facteurs déterminant le choix du tracé, sauf ceux se rapportant à l'environnement naturel (natürliche Umwelt), à l'environnement humain (gebaute Umwelt) et au coût du projet restent identiques pour les deux variantes présentées;

Constatant avec consternation que dans cette même étude, le facteur «environnement humain» est évalué avec un coefficient de 1.75 tandis que l'autre facteur déterminant, à savoir l'"environnement naturel" est fixé à 2.50, tout en sachant que six des huit facteurs de pondération varient entre 2.5 et 3.5;

Considérant de même que dans l'étude fait cruellement défaut une analyse des répercussions du projet sur l'environnement naturel dans l'hypothèse d'une méthode de construction des tunnels sous terre appelée «geschlossene Bauweise»;

Considérant que la recommandation finale du bureau d'études en faveur de la variante 1 se base sur cette approche plus que douteuse qui consiste à donner une priorité démesurée aux considérations écologiques tout en négligeant la possibilité d'une technique de construction plus douce qui permettrait de prendre égard au bien-être de la nature et des habitants exposés aux désagréments que leur causera le chantier;

Après délibération

(à l'unanimité des voix)

- s'oppose aux 2 variantes examinées
- ne s'oppose pas à la création d'une nouvelle ligne ferroviaire, sous réserve que les conditions suivantes soient remplies:
 1. création immédiate d'une superstructure (écran couvert antibruit) couvrant l'autoroute A4 sur le tronçon Foetz - Pontpierre et pouvant abriter dans une deuxième phase également la ligne ferroviaire projetée
 2. nouvelle étude de variante en collaboration avec l'administration communale de Mondercange et les riverains intéressés sur base de l'alinéa précédent
 3. création d'une ligne ferroviaire réservée au transport de personnes excluant le transport de marchandises (réduction des émissions de bruit et des coûts)
 4. achat immédiat par le comité d'acquisition de l'Etat de tous les immeubles nécessaires (terrains et maisons) pour la création de la nouvelle ligne et dédommagement équitable et direct des propriétaires concernés
 5. création d'une ligne directe Esch/Belval - Luxembourg (sans détour vers Esch/Gare) devant desservir directement l'Université ainsi que les écoles secondaires d'Esch-Raemerech et d'Esch-Lallange
 6. création de haltes à Pontpierre et à Foetz
 7. abandon de tout projet de réalisation d'un «park-and-ride» dans la commune de Mondercange

RENDEZ-VOUS INFO

2 NEUE BUSLINIEN

Am 8. Dezember wurden sie
offiziell eingeweiht

Seit Herbst funktionieren zur allgemeinen Zufriedenheit in der Gemeinde Monnerich 2 neue Buslinien.

Die Linie 17 des TICE verbindet Esch mit Ehleringen, Monnerich, Ehlingen, Wickringen und Steinbrücken.

Die RGTR-Linie 307 verbindet Esch mit Schifflingen, Foetz, Steinbrücken, Bergem, Nörtzingen, Hüncheringen, Fenningen und Bettemburg.

Transport Minister Lucien Lux nahm an der offiziellen Eröffnungsfeier der beiden neuen Linien am 08.12.2008 in Steinbrücken teil.

Anfängliche Startprobleme wurden in der Zwischenzeit gelöst, so wurden Schüler nicht regelmässig vor dem

Lycée Hubert Clément in Esch abgeholt und auch die neugeschaffenen Bushaltestellen in Steinbrücken "Op der Bréck" und in Bergem "Nörtzinger Strasse" wurden ab dem 19. Januar 2009 auch offiziell in den Fahrplan aufgenommen.



RENDEZ-VOUS INFO

TRANSPORT COMMUN

Les nouvelles lignes de bus inaugurées officiellement

Deux nouvelles lignes de bus fonctionnent dans notre commune à partir de l'automne dernier. La ligne 17 du TICE relie Esch, Ehlerange, Mondercange, Ehrlange, Wickrange et Pontpierre.

La ligne 307 du RGTR relie Esch, Schiffflange, Foetz, Pontpierre, Bergem, Noertzange, Huncherange, Fennange et Bettembourg.

Le Ministre des Transports, Monsieur Lucien Lux, participait à l'inauguration officielle des deux lignes le 8 décembre dernier.

Quelques petits problèmes de démarrage qui s'étaient présentés (arrêt Hubert Clément à la fin des classes) ont été résolus entretemps et les deux nouveaux arrêts à Pontpierre (Op der Bréck) et à Bergem (Rue de Noertzange) sont desservis officiellement à partir du 19 janvier 2009.



RENDEZ-VOUS

GRANDE FÊTE DES SENIORS DE FIN D'ANNÉE

Le collège échevinal en collaboration avec la commission du 3^e âge avait organisé la fête traditionnelle de fin d'année à la date du 18 décembre 2008. Le voyage culturel et musical à travers le monde nous conduisait en Etats-Unis avec un orchestre à la Glen Miller et Sandy Sims, danseuse, chanteuse et sosie de Marylin Monroe et Liza Minelli. Le conférencier Romain Goerend guidait à travers un programme plein de charme et de souvenirs où les magiciens et caricaturistes ont de nouveau su éblouir leur public.



RENDEZ-VOUS INFO

GLÄNZENDE SENIORENFEIER IN DER SPORTHALLE

Der Schöffenrat und die Kommission des 3. Alters luden wie letztes Jahr alle Rentner der Gemeinde zu einer großen Feier in die Sporthalle ein.

Die "kulturelle und musikalische Weltreise" führte dieses Mal in die USA mit einem Glen Miller Show-Orchester und Sandy Sims, Sängerin und Tänzerin, die unter anderem als Liza Minelli und Marilyn Monroe auftrat.

Le conferencier Romain Goerend führte erneut durch ein Programm voller Charme und Erinnerungen indem auch Zauberer und Karikaturisten erneut ihr Publikum zu verblüffen wussten.



75 JOER FC MONNERICH

18 stolze Fußballspieler trafen sich am 3. September 1933 in Café Grün in Monnerich um einen "richtigen" Fußballverein zu gründen, denn eigentlich hatte Monnerich bereits in den zwanziger Jahren ihre "Jeunesse Mondercange", doch diese wurde wenige Jahre später wieder aufgelöst. Nein diesmal sollte es klappen... und wie es klappte wurde in den folgenden 75 Jahren bewiesen!

Vom ersten Präsidenten Mathias Moes bis zu Georges Zorn sind viele Jahre vergangen, geblieben sind Erinnerungen, Anekdoten und die Hoffnung wieder zu denen zu gehören, denen die Monnericher in den letzten Jahren so manchen Schrecken versetzten, zu den Vereinen der Nationaldivision.

Der Monnericher Fußball, das sind Urgesteine wie Léon Lulling oder John Weber, das sind Nationalspieler wie Marcel Christophe oder Fränk Deville, das sind Finalsiege in der Coupe de Luxembourg, Begegnungen auf europäischer Ebene bis hin zur ersten und einzigen luxemburgischen Meisterschaft 1973 als die Damen aus Monnerich unaufhaltsam Richtung Champion stürmten, zum doppelten Gewinn der Coupe de Luxembourg der Seniors-Reservemannschaft, bis hin zur Meisterschaft der Cadets 2008, wo eine Entente Schouweiler-Monnerich sich den Championstitel sichern konnte.

Eigentlich dümpelte der FC Monnerich lange in den unteren Divisionen. 51 Jahre dauerte es bis 1990 endlich der Aufstieg in die 1. Division gelang. Doch dann ging es schnell. Bereits 1991 gelang der Aufstieg in die Ehrenpromotion und 1998 sollte gar der Aufstieg in die Nationaldivision gelingen.



LE FC MONDERCANGE EN FÊTE

C'était le 3 septembre 1933 quand 18 adeptes du ballon en cuir se sont réunis au Café Grün à Mondercange pour fonder de nouveau un club de football. La «Jeunesse Mondercange», premier club de football à Mondercange, avait échoué après quelques années. Mais les 18 courageux étaient certains: ce club persistera!

75 années entre le premier président Mathias Moes à Georges Zorn, président en fonction. 75 années pleines de souvenirs et d'émotions et le souhait de retrouver sa place méritée parmi les meilleurs clubs du pays.

Le football à Mondercange c'est le souvenir de Léon Lulling ou John Weber qui ont consacré toute leur vie au club, mais c'est aussi les Marcel Christophe ou Fränk Deville qui ont représenté Mondercange dans l'équipe nationale, c'est le premier titre de champion de Luxembourg en 1973 où les dames dominaient leur catégorie, ce sont deux coupes de Luxembourg remportées par les Seniors réserves et c'est le titre de champion des cadets remporté 2008 en entente avec Schouweiler.

Le FC Mondercange a dû attendre 51 années avant de monter en Division 1 en 1990 pour atteindre la promotion d'honneur une saison plus tard et en 1998 ce fût enfin la Division Nationale.



PLEINE FORME MONDERCANGE

Freizeitsport für Gross und Klein

"Pleine Forme" wurde 1985 als Verein für Freizeitsport gegründet. Im Laufe der Jahre ist nicht nur die Mitgliederzahl, sondern auch das Angebot der Aktivitäten derart gestiegen, dass der Verein "Pleine Forme" zu den wichtigsten Vereinen der Gemeinde gezählt werden darf.

Insgesamt fünf verschiedene Sportmöglichkeiten werden zurzeit angeboten:

Vater, Mutter und Kind, ab 15 Monate bis 4 Jahre

Betreuer:

Marx- Millang Liliane und Jacobi-Cruchten Nadine

Fitness/ Stepaérobic

Betreuer: Marx Chéryl und Marx Liliane

Step Tae-Bo

Betreuer: Ricquir Pascal

Body-Fit

Betreuer: Cipriani Arnaud

Authentic Wing Tsun

Betreuer: Sofra Giulio

Informationen erhalten Sie bei Madame Liliane Marx unter den Telefonnummern 621 638 875 und 621 743 126. Die Kurse werden in den Sporthallen in Steinbrücken und in Monnerich abgehalten.

Wer näheres über Wing Tsun wissen möchte, sollte sich bei gleich bei Giulio Sofra unter der Nummer 621 296 452 melden. Der Kampfkunstlehrer betreibt diesen Stil seit 13 Jahren und ist offizieller Vertreter der International Authentic Wing Tsun Association und höchstgraduierter Lehrer in Luxemburg.



Authentic Wing Tsun ist eine wirksame und rationelle chinesische Kampfkunst zur Selbstverteidigung. Dieser einst geheim gehaltene Kung Fu Stil ist jetzt für jeden zugänglich, da Muskelkraft und Kondition nicht vorrangig sind um dieses System zu erlernen, vielmehr ist es die Kunst des Nachgebens und die Verwendung der gegnerischen Kraft gegen den Angreifer.

INFO VERÄINER

Sport de loisir pour grand et petit

«Pleine Forme» a été fondée en 1985 comme association de sport loisir.

Au fil des années le nombre des membres a aussi bien augmenté comme le nombre des activités proposées.

Actuellement vous pouvez choisir entre 5 offres différentes:

Papa, Maman et enfant (15 mois à 4 années)
dirigé par
Marx-Millang Liliane et Jacobi-Cruchten Nadine

Fitness/ Stepaérobic
dirigé par Marx Chéryl und Marx Liliane

Step Tae-Bo
dirigé par Ricquir Pascal

Body-Fit
dirigé par Cipriani Arnaud

Authentic Wing Tsun
dirigé par Sofra Giulio

Les cours ont lieu aux halls sportifs de Pontpierre et de Mondercange. Madame Liliane Marx est à votre disposition pour toutes questions supplémentaires (621 638 875, 621 743 126).

Monsieur Giulio Sofra (621 296 452) est membre officiel du «International Authentic Wing Tsun Association», il pratique ce sport depuis 13 années et il est l'enseignant le plus gradué du Grand-Duché.

Le Wing Tsun est un art martial pour l'auto défense. Ni la force ni la condition physique dominant, mais le don de retourner la force de l'adversaire contre celui-ci.



Pour des renseignements supplémentaires veuillez téléphoner au numéros:

621 638 875
621 743 126

WECHSEL IM GEMEINDERAT

**Serge Gaspar (DP) ersetzt
Claude Hemmer**

Vor wenigen Tagen wurde Serge Gaspar als neues Gemeinderatsmitglied der DP vereidigt, nachdem Claude Hemmer seinen Rücktritt eingereicht hatte.

Herr Gaspar ist verheiratet und Vater von 3 Kindern, arbeitet als Ingénieur industriel im Wasserwerk der Gemeinde Luxemburg, ist Vorstandsmitglied in der Harmonie Monnerich und in der Verkehrs- und Finanzkommission der Gemeinde Monnerich vertreten.

**Monsieur Serge Gaspar (DP) remplace
Monsieur Claude Hemmer**

Monsieur Serge Gaspar (DP) a prêté serment comme nouveau conseiller communal. Monsieur Gaspar est marié et père de trois enfants. Il travaille comme ingénieur industriel au service des eaux de la Ville de Luxembourg.

Monsieur Gaspar est membre de la commission des finances et de la commission de la circulation. En outre il fait partie du comité de l'Harmonie de la commune de Mondercange.



RENDEZ-VOUS

GRATISSPRECHSTUNDEN FÜR MEHR ENERGIEEFFIZIENZ L'EFFICIEN CE ÉNERGÉTIQUE AU FOYER CONSULTATION GRATUITE

Die Gemeinde Monnerich bietet kostenlose Beratungsstunden mit dem Expertenbüro Goblet Lavandier & Associés an.

Energiesparen, Geldsparen und die Umwelt schonen. Alles ist möglich.

Diese individuellen Gratissprechstunden finden am Donnerstagnachmittag zwischen 15 und 19 Uhr in der Gemeinde statt. Um einen Termin zu vereinbaren, melden Sie sich bitte über die Telefonnummer 550574 - 1 an und vergessen Sie nicht, uns Ihre genaue Adresse und Telefonnummer mitzuteilen.

Nach Absprache mit dem Expertenbüro werden wir Ihnen Ihren Termin nochmals bestätigen. Die kostenlose Beratung kann höchstens 60 Minuten dauern, weitere Beratungen (eventuell bei Ihnen zuhause) müssen Sie mit dem Expertenbüro vereinbaren und selbst bezahlen.

La commune vous offre des consultations gratuites auprès des experts Goblet Lavandier & Associés.

Economiser de l'énergie, économiser de l'argent et respecter l'environnement. Tout est possible.

Les consultations individuelles et gratuites auront lieu jeudi après-midi de 15 à 19 heures dans la maison communale.

Veuillez bien prendre rendez-vous (Tél: 55 05 74 - 1) en nous indiquant votre adresse exacte et votre numéro de téléphone.

Nous confirmerons votre rendez-vous par voie téléphonique. Durée maximale des consultations gratuites: 60 minutes.

Les frais d'éventuelles consultations supplémentaires à votre domicile, à convenir avec un bureau d'experts sont à charge du demandeur.



INVITATION

NEUJAHRSEMPFANG IN DER GEMEINDE



Im Rahmen einer kleinen Feier im großen Sitzungssaal der Gemeinde Monnerich, während der Milly Noël als neue Gemeindefunktionärin vereidigt wurde, stießen Verantwortliche und Mitarbeiter der Gemeinde Monnerich auf das neue Jahr an. Bürgermeister Dan Kersch bedankte sich bei allen Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz und wies darauf hin, dass sich Gemeindepolitik, also auch Dienstleistungen und Angebote, ständig weiter entwickeln müssten, was 2008 nicht zuletzt durch die Einführung eines Internetanschlusses über das Fernsehkabelnetz der Gemeinde und durch die Schaffung zweier Buslinien unterstrichen wurde.

Nach den besten Wünschen für 2009, drückte er seine Zufriedenheit über das vergangene Jahr aus und skizzierte kurz die wichtigsten Vorhaben der Gemeinde im neuen Jahr: die Neuamenagerung der Limpacher

Strasse, der Rue Neuve und der Cité Molter in Monnerich und der Luxemburger Strasse in Steinbrücken werden fortschreiten, vier weitere Strassen werden mit Gasanschlüssen versehen, Initiativen und Pilotprojekte in den Schulen, die Neubauten der Maison Relais in Steinbrücken und Weier in Monnerich, sowie der Bau des Kulturzentrums und eines Auffangbeckens in Bergem. Der Ortskern von Monnerich wird wesentlich verschönert, der Platz vor dem Club Senior wird überdacht und für Dorffeste ausgebaut.

Bürgermeister Dan Kersch wies ebenfalls auf andere Schwerpunkte in diesem Jahr hin, wie die Einführung des "Statut unique" und die Bekämpfung der Krise, wobei die Gemeinde Monnerich mit ihrem zukunftsorientierten Investitionsprogramm einen wichtigen Beitrag leistet.

INFO INVITATION

RÉCEPTION DE NOUVEL AN À MONDERCANGE

Les responsables et les collaborateurs de la commune de Mondercange se sont réunis dans la grande salle de réunion de la mairie à Mondercange pour célébrer la réception de nouvel an et pour assister à l'assèmentation de la nouvelle fonctionnaire communale Milly Noël. Monsieur le Bourgmestre Dan Kersch, entouré de ses échevins Jeannot Fürpass et Jean Orlando, a remercié tous ses collaborateurs pour leurs efforts en 2008 et il a expliqué qu'une société en évolution nécessite des services communaux en évolution permanente.

C'est pourquoi la commune de Mondercange a entre autres introduit en 2008 deux nouvelles lignes d'autobus et l'adhésion à l'internet via le réseau de l'antenne collective.

Après les bon vœux, le maire a rendu attentif aux faits marquants de l'année 2009: les réaménagements des

rues de Limpach et neuve à Mondercange, de même que la Cité Molter ou la rue de Luxembourg à Pontpierre continueront, quatre rues supplémentaires seront raccordées au réseau du gaz naturel, des nouvelles initiatives ou projets pilotes dans les écoles et les nouvelles constructions de la Maison Relais à Pontpierre et l'annexe Weier à Mondercange et du Centre Culturel ainsi que le bassin d'orage à Bergem.

Le centre de Mondercange et plus précisément la place devant le Club Senior sera aménagée pour des fêtes locales.

Dan Kersch évoqua aussi l'introduction du statut unique et la lutte contre la crise à laquelle la commune de Mondercange participe activement notamment avec son budget d'investissement tourné vers l'avenir.



GRATULATION

GOLDENE HOCHZEITEN

Bürgermeister Dan Kersch, sowie den beiden Schöffen Jean-Claude Schanen und Jeannot Fürpass ist es eine große Ehre Eheleute der Gemeinde Monnerich zu ihrem goldenen Hochzeitstag zu gratulieren.



Am 28. September 1958 gaben sich Maria-Rosa Bertozzi und Paul Bollinger das Ja-Wort. Ihrer Ehe entsprossen ein Sohn, eine Tochter und ein Enkelkind. Paul Bollinger arbeitete auf Strooss 2 - Arbed Belval, während Madame sich um den Haushalt und die Kinder kümmerte.



Am 8. November 1958 heirateten Jeanny Wolff und Marcel Thoma. Während Herr Thoma im "Service Electromécanique" auf Arbed Schiffingen arbeitete, kümmerte sich Madame um den gemeinsamen Sohn und um den Haushalt.

INFORMATION

STÈMM VUN DER STROOSS

Mondercange, 20 octobre 2008
1000 Euro en faveur de l'association
«Stëmm vun der Strooss»

Les membres de la Commission Sociale de la commune de Mondercange ont pu remettre en présence du conseil échevinal un chèque de 1000 Euro en faveur de l'association «Stëmm vun der Strooss» représentant le bénéfice des ventes à l'occasion du «Duerffest» à Mondercange.

Petraçant les différentes activités de l'association, Alexandra Oxacelay expliquait que 1.000 Euro peuvent servir à offrir 2000 repas chauds et soulignait l'importance des bénévoles qui offrent un peu de leur temps.

Monnerich, 20. Oktober 2008
1000 Euro zu Gunsten der
«Stëmm vun der Strooss»

Am 20. Oktober überreichten Mitglieder der Sozialkommission der Gemeinde Monnerich in Beisein des Schöffenrates den Reinerlös ihres Verkaufsstandes anlässlich des "Duerffestes in Monnerich" an die



Organisation "Stëmm vun der Strooss", die von Alexandra Oxacelay und Marcel Dettelle vertreten wurde.

Das Geld wird eingesetzt um sozialschwachen Personen zu helfen. Mit 1000 Euro können unter anderem 2000 warme Mahlzeiten angeboten werden, wie Alexandra Oxacelay erklärte. Besonderen Wert legt die "Stëmm vun der Strooss" auf menschliche Unterstützung, wobei freiwillige Helfer natürlich stets willkommen sind.

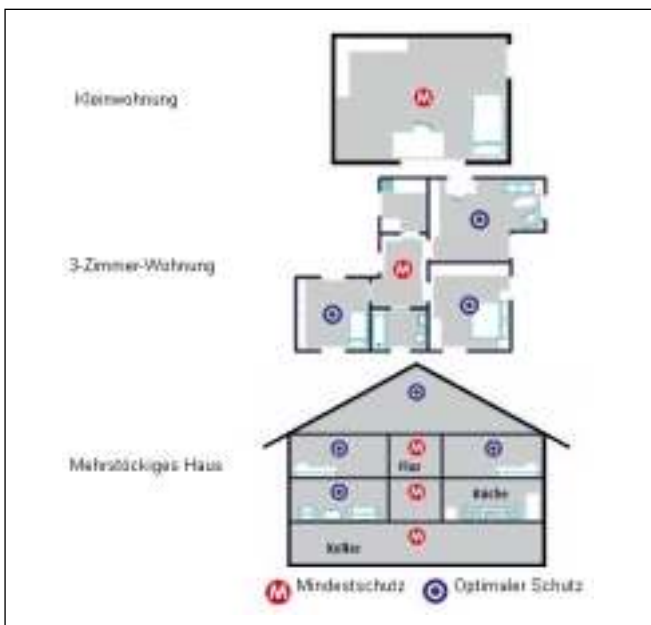


RAUCHMELDER

Ein Wort zum Thema "Rauchmelder"

Rauchmelder haben sich in Luxemburg noch nicht so durchgesetzt wie in anderen Ländern, in denen zum Teil sogar gesetzliche Verpflichtungen zum Einbau auch in Privatwohnungen bestehen. Gleichwohl liegt der Vorteil klar auf der Hand, wenn Sie die folgenden Informationen lesen.

Den Feuerwehren ist es ein besonderes Anliegen auf Rauchmelder hinzuweisen, denn sie können Leben retten. Bitte schenken Sie den folgenden Ausführungen ein paar Minuten Ihrer Zeit.



Dieses Bild erklärt wie viele Rauchmelder und wo, diese aufgehängt werden müssen um einen Optimalen oder einen Minimalen Schutz zu erreichen!

Rauchmelder können Leben retten

Feuer brennt zwar nicht lautlos, wird aber gerade nachts sehr leicht überhört. Vor allem der Rauch verbreitet sich völlig geräuschlos. Er zieht durch alle Räume und erstickt die Menschen im Schlaf. Aber auch

tagsüber kann sich Rauch oft unentdeckt verteilen und schneidet unter Umständen lebenswichtige Fluchtwege ab. Rauchmelder nehmen diesen Rauch wahr und lösen daraufhin einen sehr lauten Alarm aus. Dieser Alarm soll Personen in der Umgebung aufmerksam machen, damit sie sich rechtzeitig in Sicherheit bringen können.



Wo sind Rauchmelder zu installieren?

Rauch steigt zur Decke, deshalb müssen Rauchmelder an der Decke oder alternativ an den Wänden mit 15 bis 20 cm Abstand von der Decke montiert werden.

Im Betrieb:

- Räume, die nur in den Pausen genutzt werden, in denen aber geraucht wird;
- Räume, in denen elektrisch betriebene Geräte wie Waschmaschine oder Trockner stehen.

Zu Hause:

- Für einen minimalen Schutz auf dem Flur, der die Schlafzimmer miteinander verbindet;
- Für einen besseren Schutz in jedem Flur auf jeder Etage Ihres Hauses;
- Für einen optimalen Schutz in jedem Raum, in dem sich Raucher aufhalten oder elektrisch betriebene Geräte stehen.

Welche Standorte sind zu vermeiden?

Badezimmer und Küchen:

Rauchmelder reagieren auch auf Wasserdampf.

INFORMATION

Heizungs- und Kühlräume:

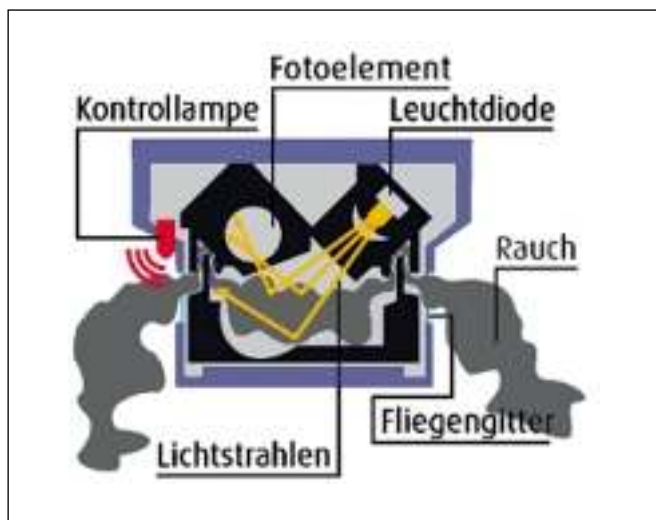
Rauchmelder haben eine Betriebstemperatur von 4 bis 38° C.

Garagen:

Fahrzeugabgase können einen Alarm auslösen.

Ungünstige Positionen:

Heißluftkanäle oder Heizungen können Rauch umleiten. Rauchmelder sollen nicht zu nahe an Leuchtstoffröhren installiert werden.



Der hochgiftige Rauch tritt zu den kleinen Öffnungen in den Rauchmelder hinein. Im Inneren des Rauchmelders sendet eine kleine Leuchtdiode permanent Lichtsignale. Durch den Rauch im Inneren des Rauchmelders werden diese Lichtsignale zerstreut und gelangen in das Fotoelement. Wenn dieses Fotoelement durch das Lichtsignal aktiviert wird, löst der Rauchmelder automatisch einen schrillen Alarm aus!

Rauchmelder,
aktiver Schutz für jeden Bereich

Wie bei jedem Schutzgerät wird auch für Rauchmelder eine regelmäßige Kontrolle empfohlen, um zu gewährleisten, dass der Rauchmelder ordnungsgemäß funktioniert. Die meisten Rauchmelder haben einen Testknopf, der schnell Alarm auslöst, wenn er gedrückt wird. Außerdem gibt es eine kleine Testleuchte, die einmal pro Minute aufblinkt. Die meisten handelsüblichen Rauchmelder lösen ein unterbrochenes akustisches

Warnsignal aus, wenn die Batterie schwächer wird. Diese Warnfunktion hält einen Monat lang an, so dass kaum die Gefahr der Missachtung besteht. Im eigenen Interesse sollte die Batterie des Rauchmelders mindestens alle zwei Jahre erneuert werden.

Bei vielen Rauchmeldern ist ein Einbau in die Halterung ohne eingesetzte Batterie nicht möglich. Damit kann es nicht zu einer unbemerkten Batterieentnahme kommen.

Was tun bei einem Alarm?

Der Alarm soll aufmerksam machen
Handeln müssen Sie!

1. Schließen Sie die Tür zu dem in Flammen stehenden Raum. Dadurch können Sie eine Ausbreitung von Rauch und Flammen verzögern.
2. Falls durch geschlossene Türen Rauch eindringt, diese Türen geschlossen lassen. Das Feuer könnte dahinter sein und Sie durch Rauch und Flammen verletzen.
3. Informieren Sie alle anderen Personen, dass sie so schnell wie möglich das Haus verlassen.
4. Rufen Sie sofort die Feuerwehr (112) und informieren Sie ziemlich genau über die Situation.
5. Expecten Sie die Einsatzkräfte auf der Straße und machen Sie sich bemerkbar.

Rauchmelder sind in Baumärkten und gut sortierten Warenhäusern zu haben. Natürlich haben auch Brandschutzausrüster Rauchmelder in ihrem Programm. Achten Sie auf VdS- und CE-Zeichen.

Wir beraten Sie gerne.
Ihre freiwillige Feuerwehr Monnerich
www.spm.lu / info@spm.lu



DIE POLIZEI TEILT UNS MIT:



Schauplätze eines Raubes können entlegene, ruhige Orte wie beispielsweise einsame Wege sein, oder Stadtränder, aber genauso gut belebte Strassen und Plätze wie z. Bsp. beim Handtaschenraub.

Ein besonderes Problem beim Strassenraub ist die Gewaltbereitschaft der Täter. Um einen Widerstand des Opfers zu brechen, wird nicht vor Gewalt zurückgeschreckt. Präventiv können sie die Gefahr in solch eine Situation zu kommen bereits durch Ihr eigenes Verhalten um ein Grossteil verringern, dies mit ein paar einfachen, verhaltensorientierten Ratschlägen:

Strassenräuber suchen sich hauptsächlich dunkle und abgelegene Strassen, Wege oder Plätze auf. (Parkanlagen, Nebenstrassen, etc.). Meiden Sie deshalb solche Orte und nehmen sie gegebenenfalls lieber Umwege in Kauf. Benutzen Sie beleuchtete und belebte Strassen.

Täter haben es hauptsächlich auf Bargeld abgesehen. Bei der Abhebung von Geldbeträgen an Geldautomaten bei Banken oder Poststellen, werden potenzielle Opfer genau ins Visier genommen. Wichtig ist es deshalb, nie für andere erkennbar, Bargeld in der Öffentlichkeit nachzuzählen.

Nutzen Sie die Möglichkeit, wenn möglich, des bargeldlosen Zahlungsverkehrs.

Wenn Sie sich Geldbeträge auszahlen lassen, sollten Sie darauf achten, dass Aussenstehende keine Kenntnis von der Höhe des Betrages in Erfahrung bringen können. Bei grösseren Summen sollte man sich diese in separaten Räumen der jeweiligen Bank auszahlen lassen. Eine weitere präventive Massnahme wäre in diesen Fällen sich von einem Verwandten, Bekannten, oder Freund begleiten zu lassen, da eine Begleitung, resp. eine Gruppe Schutz vor einem Raub bieten kann.

Fast die gleichen Verhaltenstipps wie beim Strassenraub, kann man auch bei dem Handtaschenraub anwenden:

Tragen Sie Ihre Handtasche möglichst eingeklemmt unter dem Arm und dies auf der der Fahrbahn abgewandten Seite. Lassen Sie ihre Handtasche aber auf keinen Fall unbeaufsichtigt, (Am Einkaufswagen, resp. auf der Stuhllehne im Restaurant.) da dieselbe dann rasch für den Täter erreichbar, sowie eine leichte Beute ist.

Tragen Sie wenn möglich Ihre Ausweispapiere, Kreditkarten verteilt in Innentaschen der Kleidung, oder alternativ in einer Gürteltasche.

Sollten Sie trotzdem Opfer einer Straftat werden, dann versuchen Sie Ruhe zu bewahren. Prägen Sie sich nach Möglichkeit den Täter sowie den Handlungsablauf genau ein, damit Sie die ganze Situation im Nachhinein beschreiben können. Notieren Sie sich die Personalien von etwaigen Passanten welche eventuell Zeuge der Straftat wurden und informieren Sie nach der Tat sofort die Polizei und führen Sie Klage.

Wenn Sie Zeuge einer solchen Gewalttat wurden dann sollte das Motto sein: **Gemeinsam gegen Gewalt**

Damit man in einer solchen Situation selbst aktiv gegen Gewalt vorgehen kann, sollte man sich folgender Grundsätze bewusst sein:

- Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen.
- Ich fordere andere zur Mithilfe auf.
- Ich beobachte genau und merke mir den Täter.
- Ich organisiere Hilfe (Notruf 113).
- Ich kümmere mich um das Opfer.
- Ich stelle mich als Zeuge zu Verfügung,

denn ein identifizierter Täter kann keinen Schaden mehr anrichten!



INFORMATION

BETREUUNG VON KINDERN IM SYSTEM "CHÈQUE SERVICE"

Ab 1. März 2009!

Ab dem 1. März wird sich so manches in Sachen Kindertagesbetreuung in Luxemburg, also auch in Monnerich ändern. Obwohl uns noch nicht alle Informationen seitens des Ministeriums vorliegen, sind wir doch in der Lage einige prinzipielle Informationen weiter zu leiten.

Die Einführung des Systems "Chèque Service" wird vor allem alle jene interessieren, deren Kinder in der Maison Relais der Gemeinde Mondercange in einem Foyer de Jour oder der Mittagsbetreuung eingeschrieben sind! Die Einführung des System "Chèque service" ist aber auch wichtig für die Eltern deren Kinder in einer anderen Ortschaft des Landes in einer privaten oder öffentlichen Einrichtung betreut werden.

Wer kommt in den Genuss des Systems "Chèque Service"?

Alle Kinder, die in Luxemburg leben, ab des 1. Lebensstages bis hin zum 12. Lebensjahr respektiv bis zum Abschluss des 6. Schuljahres.

Wo kann man den "Chèque-service" einlösen?

Im Prinzip sind die "Chèque service" gültig für die Maison Relais, die Tagesstätten für Kinder von 0-4 Jahren (kommerzielle und betriebseigene Krippen eingeschlossen) und Schulinternate für Primärschüler.

Wer soll sich im System "Chèque Service" einschreiben?

Jedes Kind, das von einer Betreuung in der Maison Relais, sei dies im Foyer de Jour oder in der Mittagsbetreuung, Gebrauch macht, muss von seinen Erziehungsberechtigten im System der "Chèque service" eingeschrieben sein. Die Einschreibung findet bei Herrn Yves Kirps, dem Verantwortlichen der Maison Relais, statt. Sie müssen unbedingt einen Termin vereinbaren. (Tél. 26 17 93 40)

Die Einschreibung im System "Chèque Service"

Es bieten sich 2 Möglichkeiten zur Einschreibung an:

1. die einfache Einschreibung ohne Angaben zum Familieneinkommen: Das Kind erhält eine



INFORMATION

Immatrikulationsnummer, die ihm erlaubt von den Dienstleistungen der dem System "Chèque-service" angegliederten Einrichtungen (Maison Relais, Kinderkrippen, usw...) zu den festgesetzten Maximalpreisen (7,50 Euro/Stunde) zu profitieren.

2. Einschreibung unter Berücksichtigung sozialer Kriterien. Dieser Antrag berücksichtigt das Familieneinkommen der Eltern (verheiratet oder über das Partenariat verbunden) oder der alleinerziehenden Person. Die hier errechneten Stundenpreise können erheblich von den maximalen Preisen abweichen!

Bei jeder Einschreibung wird die Rangfolge aller zur Familie gehörenden Kinder festgelegt!

Tarife

Es gelten drei Tarife:

- Die ersten drei Stunden der wöchentlichen Betreuung sind für alle Kinder gratis.
- Ab der 4. bis zur 24. Stunde pro Woche wird der so genannte Tarif Chèque-service berechnet, der je nach Familieneinkommen maximal 3 Euro pro Stunde betragen kann. Eine Ermäßigung ist möglich, falls das Familieneinkommen weniger als 3,5 x dem sozialen Mindestlohn entspricht.
- Ab der 25. Stunde werden je nach Familieneinkommen maximal 7,50 Euro pro Stunde verrechnet. Eine Ermäßigung ist hier möglich, falls das Einkommen weniger als 4,5 x dem sozialen Mindestlohn entspricht.

Bei FMG-Empfängern sind 25 Stunden pro Woche gratis, ab der 26. Stunde gilt der Tarif Chèque-service.

Kindern, denen eine Ausgrenzung droht (schulische Integration, soziales Umfeld,...) können 15 Gratis-Stunden angeboten werden.

Die Rangfolge der Kinder einer Familie hat auch einen wichtigen Einfluss auf den Tarif.

Zu beachten ist auch, dass die Gratis-Stunden nicht gesammelt werden können d.h. falls ein Kind eine Woche die 3 Gratisstunden nicht beansprucht, können nicht 6 Gratisstunden für eine andere Woche beantragt werden.

Was bedeuten diese neuen Bestimmungen nun konkret für die Mittagsbetreuung in der Maison Relais?

Jedes Kind muss im System "Chèque Service" eingeschrieben sein!

Mittels eines Formulars, das ab Mitte Februar zur Verfügung steht (Gemeindeverwaltung, Internet) können die Kinder im Voraus, für die jeweils nächste Kalenderwoche angemeldet werden. Einschreibungen in letzter Minute bleiben weiterhin möglich, selbstverständlich in Funktion der freien Plätze.

Die Tickets zur Betreuung in den Mittagsstunden in der Maison Relais der Gemeinde Monnerich gibt es nicht mehr und es kann nicht mehr im Voraus bezahlt werden. Die Rechnungen werden monatlich ausgestellt!

All diejenigen die am 1. März noch alte Tickets haben, können diese im Sekretariat der Maison Relais wieder umtauschen.

Alle Eltern sollten sich informieren, ob das Anmelden der Kinder im System "Chèque Service" unter Berücksichtigung des Familieneinkommens, sich in ihrem Fall finanziell lohnen kann!

Beispiel (Berechnung ohne die Berücksichtigung der Höhe des Gehaltes):

Das Kind bleibt 5 Tage in der Mittagsbetreuung der

INFORMATION

Maison Relais von 12h bis 14h inklusive Mittagessen:
Betreuung:
10 Stunden, davon 3 gratis und 7 à 3 Euro = 21 Euro
Essen: 5 x 2 Euro = 10 Euro.
Es müssten dann 31 Euro pro Woche bezahlt werden.

Beispiel (Familie mit einem Mindestlohn als Familieneinkommen):

Werden die sozialen Kriterien erfüllt, so führt dieses zu einer erheblichen Reduzierung des Preises.
Das Kind bleibt 5 Tage in der Mittagsbetreuung der Maison Relais von 12h bis 14h inklusive Mittagessen:
Betreuung:
10 Stunden, davon 3 gratis 7 à 0,5 Euro = 3,5 Euro
Essen: 5 x 0,5 Euro = 2,5 Euro.

Ab März müssten dann 6 Euro pro Woche bezahlt werden. Nach dem alten System, mussten $5 \times 6 = 30$ Euro verrechnet werden.

War Ihr Kind bisher vor der Schule am Morgen, tagsüber oder in den Schulferien in der Maison Relais eingeschrieben?

Auch in diesem Fall muss das Kind ebenfalls im neu geschaffenen System "Chèque-service" angemeldet werden. Der bisher übliche feste Monatspreis entfällt! Der Preis der Betreuung wird wöchentlich berechnet, die Rechnungen werden aber monatlich ausgestellt.

Die Anzahl der freien Plätze in der Maison Relais ist limitiert.

Anmeldung "Chèque-service"
siehe Seite 44.



Durch die Einschreibung in das System "Chèque Service" erhält man kein automatisches Anrecht auf einen freien Platz.

STRUCTURE D'ACCUEIL AVEC LE SYSTÈME «CHÈQUE SERVICE»

Entrée en vigueur: le 1^{er} mars 2009!

C'est à partir du premier mars que l'encadrement périscolaire des enfants changera au Luxembourg. Bien que nous ne sommes pas encore en possession de toutes les informations nécessaires, nous pouvons résumer le principe du fonctionnement du système «Chèque service».

Qui pourra bénéficier?

Chaque enfant, âgé de 0 à 12 ans (jusqu'à l'accomplissement de la 6^{ième} année d'études) pourra bénéficier d'un «accueil éducatif extrascolaire» partiellement gratuit.

Validité

Cette offre sera valable dans les différentes structures d'accueil, que ce soit dans une crèche, un foyer de jour, une maison relais, un internat ou encore une crèche commerciale/non conventionnée.

Les inscriptions

Chaque enfant qui profite d'une structure d'accueil doit être inscrit par son responsable dans le système «Chèque service».

L'inscription est possible sur rendez-vous (Tél: 26 17 93 40) auprès du responsable de la Maison Relais, Monsieur Yves Kirps, dans les locaux de la Maison Relais, 16, rue d'Esch à Mondercange.

L'inscription simple

L'inscription simple sans prise en considération du revenu permet à l'enfant de profiter des différents services aux prix fixés (7,50 Euro/heure)

L'inscription en considération de critères sociaux

Cette inscription prend en considération le revenu des responsables (mariés, liés par le partenariat ou vivant seul). Les prix peuvent diminuer sensiblement.



Tarifs

→ Gratuité des trois premières heures de l'accueil hebdomadaire.

→ Le tarif «Chèque service» au coût maximal de 3 Euro/heure entre en vigueur à partir de la quatrième jusqu'à la vingt-quatrième heure. Une réduction des prix est possible si le revenu familial est inférieur à 3,5 x le salaire social minimum.

→ 7,50 Euro/heure seront facturés après la 25^e heure, une réduction sera possible si le revenu est inférieur à 4,5 x le salaire social minimum.

Le tarif effectif varie toujours en fonction du revenu du ménage et du rang de l'enfant.

Les enfants dont les parents sont bénéficiaires du RMG ont droit à la gratuité de 25 heures par semaine.

INFORMATION



Les enfants, identifiés par les communes ou le ministère de la Famille comme étant exposé au risque de pauvreté ou d'exclusion sociale bénéficient de 15 heures gratuites. Le cumul des heures gratuites n'est pas possible!

L'accueil à midi par la Maison Relais

Chaque enfant doit être inscrit au système «Chèque service»!

Moyennant un formulaire qui sera mis à votre disposition vers mi-février (internet, guichet accueil administration communale) vous pouvez inscrire votre enfant pour la semaine à venir. Les inscriptions de dernière minute (inscription de dépannage) pour l'accueil de midi resteront quand même possibles selon les disponibilités.

Les tickets de cantine n'existent plus. Les factures seront dorénavant payées mensuellement. Les anciens tickets seront échangés au secrétariat de la Maison Relais.

Les parents peuvent s'informer si l'inscription de l'enfant en considération du revenu familial ne serait pas plus favorable.

Exemple, sans considération du revenu

L'enfant profite pendant 5 jours de l'accueil à midi avec restauration.

Encadrement:

10 hrs, moins 3 hrs gratuites = $7 \times 3 \text{ Euro} = 21 \text{ Euro}$

Restauration: $5 \times 2 \text{ Euro} = 10 \text{ Euro}$.

A partir de mars vous devriez payer 31 Euro.

Exemple, avec considération du revenu

Si les critères sociaux seraient remplis, le prix hebdomadaire diminuerait sensiblement.

REVENU SOCIAL MINIMUM

L'enfant profite pendant 5 jours de l'accueil à midi avec restauration.

Encadrement:

10 hrs, moins 3 hrs gratuites = $7 \times 0,5 \text{ Euro} = 3,5 \text{ Euro}$

Restauration: $5 \times 0,5 \text{ Euro} = 2,5 \text{ Euro}$.

A partir de mars vous devriez payer 6 Euro au lieu de 30 Euro.

L'inscription au système «chèque-service» ne donne pas automatiquement droit à une place dans la Maison de Relais.

Demande d'adhésion:
«Chèque service accueil»
voir page 44.

Si votre enfant a déjà profité des services de la Maison Relais, le matin, pendant la journée ou pendant les vacances

Vous devez quand-même inscrire votre enfant dans le nouveau système. Le prix mensuel habituel changera!

Le prix pour l'accueil et l'encadrement de votre enfant sera calculé par semaine et les factures seront établies mensuellement.



HÖHEPUNKTE AUS DEM PROGRAMM



Nordic Walking:

Jeden Montag ab 14.30 Uhr

Footing:

Jeden Dienstag ab 14.30 Uhr

Kleiner Nordic Walking:

Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr

Kegeln:

Jeden 2. Donnerstag. Treffpunkt 14.30 Uhr

Keramik mit Diane Schwarz:

ab Montag, den 2. März um 18.00 Uhr (4 x)

Ausflüge

19. Februar 2009, Abfahrt 19.00 Uhr:
Clown-Theater Semianiky im Escher Theaterzelt

26. Februar 2009, Abfahrt 13.30 Uhr:
mit der CEGEDEL in ihr "Dispatching" nach Heisdorf

Konferenz

19. Februar 2009 um 15.00 Uhr:
"Ausflug in die Antarktis" mit Fernando Ribeiro

Fuesparty

20. Februar 2009 um 18.00 Uhr

(Anmeldung bis 18.2.2009 unter 26 55 36 30)

Seit dem 1. Oktober 2008 ist unser neuer Mitarbeiter,
Yves-Laurent Dockendorf, 32 Jahre, für den Bereich
"Intergeneration" zuständig.

Jeden Mittwoch von 17.15.-18.00 Uhr und
Donnerstag von 15.15-17.00 Uhr treffen sich Alt und
Jung und sie würden sich freuen, wenn Sie mit Ihren
Enkelkindern dazukommen möchten.

Club Senior

quelques dates à ne pas oublier

Nordic Walking:

le lundi à 14.30 heures

Footing:

le mardi à 14.30 heures

Nordic Walking (light):

le mercredi à 14.30 heures

Jeux de quilles:

chaque 2^{ième} jeudi. Départ 14.30 heures

Poterie avec Diane Schwarz:

à partir de lundi, 2 mars, 18.00 heures (4x)

Excursions

19 Février 2009, Départ 19.00 heures:

les clowns Semianiky au chapiteau du théâtre à Esch

26 Février 2009, Départ 13.30 heures:

la CEGEDEL «Dispatching» à Heisdorf

Conférence

1 Février 2009, 15.00 heures:

«Excursion dans l'Antarctique» avec Fernando Ribeiro

CLUB SENIORS

Soirée de Carnaval

20 Février 2009 à 18.00 heures

(inscriptions possibles - 26 55 36 30 jusqu'au 8.02.09)

M. Yves-Laurent Dockendorf

est notre nouvel collaborateur «Intergénération».



Rendez-vous:

mercredi de 17.15 à 18.00 heures et jeudi de 15.15 à 17.00 heures.

Remise des diplômes
Diplomüberreichung

Diplomüberreichung an die Absolventen der Computer-Kurse. Bürgermeister Dan Kersch durfte 40 Absolventen der PC-Kurse ihre Diplome überreichen.

Le bourgmestre avait l'occasion de remettre les diplômes à 40 participants des cours d'informatique organisé par le Club Senior et dirigés par Monsieur Roger Defays.

Madame Lucci-Arnoldy Marie-Josée, Monsieur Assa Robert, Monsieur Bormann Théophile, Madame Feltgen-Clement Henriette, Madame Bamberg-Fritsch Alice, Madame Gruber Sylvie, Madame Meneguzzi-Hargarten Anny, Madame Reinert-Hein Nicole, Madame Hengel Anita, Madame Johanns Odette, Madame Joachim-Peruzzi Anita, Monsieur Roth Roland, Monsieur Thill Johny, Madame Grethen-Urbany Jeanny, Madame Vermeiren Josette, Monsieur Werer Lucien, Madame Zimmer-Witry Jacqueline, Madame Thill Denise, Madame Goedert-Ternes Irène, Madame Tafer Jamila, Madame Schwindenhammer Suzette, Madame Scholtes Marianne, Monsieur Ries Jean-Pierre, Madame Pulli Tessy, Madame Maggiolini-Puetz Gitta, Madame Grund-Mehlhorn Karin, Madame Feilen-Mathieu Irène, Madame Schumann-Lorang Josée, Monsieur Krier Camille, Monsieur Krier Clement, Madame Jungers Andrée, Madame Wintersdorf-Jost Marianne, Madame Weyrich-Horsmans Rose, Madame Schroeder-Heiderscheid Marion, Monsieur Goudenbourg Marc, Monsieur Goedert Paul, Madame Feyder Maggy, Madame Dacquet Bernadette, Madame Cloos Marie-Rose, Madame Delagardelle-Bettinger Marie-Jeanne.



ENVIRONNEMENT

INTERNATIONALER TAG DES BAUMES

Schulkinder aus Steinbrücken pflanzten Walnusshecken, Esskastanien, Haselnusssträucher, Weißdorn, Holunder und Schneebälle

Unter der fachkundigen Anleitung der Herren Ed Melchior und Eugène Conrad und mit Unterstützung der Gemeinde wurden von den Schulkindern der 3. Klasse aus Steinbrücken verschiedene Bäume, Hecken und Sträucher hinter der Sporthalle gepflanzt. Die Sektion des CTF-Bergem unterstützte die Aktion am darauf folgenden Tag. Dass solche Initiativen einen dauerhaften Erfolg haben, beweisen die Fotoaufnahmen der Bepflanzungen aus vergangenen Jahren.

Journée Internationale de l'Arbre

Les élèves de Pontpierre ont planté noyers, châtaignes, noisetiers, aubépines, sureaux et viornes

Les élèves de la 3^{ème} classe de l'école primaire et leurs guides compétents MM. Ed Melchior et Eugène Conrad avec le soutien de la commune, ont planté arbres et arbustes à l'occasion de la Journée Internationale de l'Arbre derrière le hall sportif à Pontpierre. La section du CTF Bergem suivait leur exemple le jour prochain. Les photos prises des plantations des années écoulées nous prouvent le succès durable de telles initiatives.



INFO SUBSIDES

SUBSIDIEN AN SCHÜLER UND STUDENTEN

Am 17. Dezember 2008 hatte der Schöffenrat alle erfolgreichen Schüler und Studenten in die Sporthalle nach Monnerich eingeladen. Bürgermeister Kersch, Schöffe Jeannot Fürpass und Jean Orlando überreichten insgesamt 69.053 Euro an 506 Schüler und Studenten. Davon besuchten 246 das klassische Lyzeum, 119 lernten am technischen Lyzeum und 141 besuchten im Schuljahr 2007/2008 Universitäten.

Euro à 506 élèves et étudiants, dont 246 du lycée classique, 119 du lycée technique et 141 de diverses universités à travers le monde.

Remise de subsides à Mondercange

Le collège échevinal avait invité tous les élèves méritants au Hall Sportif pour la remise traditionnelle des subsides. Le bourgmestre Dan Kersch, les échevins Jeannot Fürpass et Jean Orlando ont remis 69.053



INFO NIGHT RIDER

2009 WEITERHIN ZU VORTEILHAFTEN KONDITIONEN

2008 galt als Pilotjahr. Die Einwohner in den PROSUD-Gemeinden konnten erstmals von einem individuellen Nachtbus profitieren.

Dieses Angebot wird auch 2009 zu Verfügung stehen.

Die "Night Card" ist billig und bequem

Der spezielle Tarif, der den Einwohnern der PROSUD-Gemeinden vorbehalten ist, bleibt weiterhin aktuell. Sie zahlen einen Pauschalbetrag und können dann das ganze Jahr mit dem Night Rider fahren.

Die Night Card kostet weiterhin 40 Euro für Personen zwischen 16 und 26 Jahren. 80 Euro für Personen ab

27 Jahren. Sie können die Karte bestellen indem Sie die entsprechende Summe (40/80 Euro) auf das Konto der Gemeinde bei der Sparkasse überweisen (LU09 0019 5001 0747 5000). Vergessen Sie aber bitte nicht Ihre Sozialversicherungsnummer und Ihre Handynummer anzugeben. Nach 5 Tagen liegt die Night Card im Büro 6 der Gemeindeverwaltung bereit.

Diese Karte hat ihre Gültigkeit für alle Fahrten deren Ankunfts- oder Abfahrtsort innerhalb der 12 Gemeinden des PROSUD liegt. Fahrten ins Ausland sind nicht möglich. Die Night Card ist in der Gemeinde erhältlich, doch verantwortlich für Buchung, Ablauf und Qualität des Fahrdienstes bleibt auch 2009 ausschließlich der Fuhrunternehmer. Die Gemeinde Monnerich übernimmt absolut keine Haftung.



INFO NIGHT RIDER

Wie funktioniert der Night Rider?

Unter der Gratistelefonnummer 8002 10 10 erreichen Sie die Night Rider-Zentrale, die von Montag bis Donnerstag zwischen 8 und 20 Uhr und samstags zwischen 8 Uhr und 5 Uhr morgens besetzt ist. Sie können ebenfalls über Email (info@nightrider.lu) Ihre Fahrt buchen.

Wo und wann fährt der Night Rider?

Der Night Rider steht freitags und samstags zwischen 18 Uhr und 5 Uhr im ganzen Land zur Verfügung sowie zu verschiedenen Feiertagen oder Festen.

Weitere Informationen unter www.nightrider.lu oder per Telefon 8002 10 10.

MÊMES CONDITIONS EN 2009

Puisque l'expérience NIGHT RIDER a connu un énorme succès en 2008, elle sera renouvelée en 2009. Les habitants des communes qui font partie du syndicat PROSUD pourront profiter des mêmes conditions avantageuses qu'en 2008.

La NIGHT CARD coûte aussi en 2009 40 Euro pour les personnes âgées de 16 à 26 ans et 80 Euro pour les personnes dont l'âge est égal ou supérieur à 27 ans. La carte peut être commandée par virement bancaire sur le compte courant auprès de la BCEE no LU09 0018 5001 0747 5000 en indiquant aussi le numéro de matricule et du téléphone portable.

La carte pourra être retirée au bureau no 6 de l'administration communale après 5 jours ouvrables.

La NIGHT CARD est uniquement valable sur les trajets ayant départ ou arrivée dans une des douze com-

munes du syndicat PROSUD. Bien que la NIGHT CARD est commandée auprès de l'Administration communale c'est l'entreprise de transport qui restera exclusivement responsable pour la réservation, la qualité et le déroulement du service.

La commune de Mondercange décline toute responsabilité!

Comment fonctionne le Night Rider?

Vous pouvez contacter gratuitement le standard téléphonique au 8002 10 10 et ceci du lundi au jeudi entre 8h et 20h, le vendredi et le samedi entre 8h et 5h du matin ou par Email (info@nightrider.lu).

Où et quand Night Rider circule-t-il?

Le Night Rider circule le vendredi et le samedi entre 18 h et 5h du matin dans tout le pays. Il circule de même lors de certains événements (concerts, fêtes etc...)

Informations sous www.nightrider.lu ou au téléphone 8002 10 10.



AVIS AU PUBLIC

AVIS AU PUBLIC

Inscriptions sur les listes électorales Élections du Parlement européen juin 2009

Les citoyens d'un autre État-membre peuvent participer au choix des 6 représentants du Grand-Duché

- S'ils ont 18 ans le jour des élections
- S'ils résident au Luxembourg depuis 2 ans le jour de l'inscription
- S'ils s'inscrivent sur la liste électorale le 12 mars au plus tard

Une fois inscrit, le vote est obligatoire.

3 pièces sont à présenter au moment de l'inscription sur les listes électorales dans sa commune de résidence:

- 1 Une déclaration formelle et écrite sur papier libre, disponible au bureau no 5 de l'Administration communale
 - Précisant sa nationalité et son adresse sur le territoire du Grand-Duché.
 - Le cas échéant la collectivité locale ou circonscription dans l'État membre d'origine il a été inscrit en dernier lieu; cela doit se faire uniquement si on a été inscrit sur une liste électorale dans son pays d'origine; l'intérêt de cette disposition est l'information que la commune luxembourgeoise doit fournir à la commune d'origine.
 - Qu'il n'exercera son droit de vote pour les élections au Parlement européen que dans le Grand-Duché de Luxembourg.
 - Qu'il n'est pas déchu du droit de vote dans l'État membre d'origine.
- 2 Un document d'identité en cours de validité
- 3 Un certificat documentant les deux ans de durée de résidence établi par une autorité publique

La déclaration d'inscription aux élections européennes signée et datée est déposée sur papier libre et contre récépissé auprès du collège des bourgmestres et échevins de la commune.

Conseil: Celles et ceux qui vont s'inscrire sur les listes électorales d'ici le 12 mars inclus, peuvent à la même occasion s'inscrire sur les listes électorales pour les élec-

tions communales, pourvu qu'ils aient 5 ans de résidence au Grand-Duché.

AVIS AU PUBLIC

Ramassage annuel de vieux vêtements

Vendredi, le 20 mars 2009 à partir de 8.00 heures.

Altkleidersammlung

Freitag, den 20. Mars 2009 ab 8.00 Uhr.

AVIS AU PUBLIC

Camionnette à vendre

Une camionnette issue du parc technique de la commune de Mondercange est à vendre dans l'état actuel au plus offrant jusqu'au 27 février inclus.

Caractéristiques: Camionnette Ford Transit
190 DCD/double cabine, rouge aluminium,
caisse benne basculante, Diesel, 74 kW, 2496 cm³
Mise en circulation : 04.12.1997
Kilométrage: 135000

Pour des renseignements supplémentaires veuillez-vous adresser à Monsieur John PENNING
Tél: 55 05 74-51 du service technique.



AVIS AU PUBLIC

AVIS AU PUBLIC

Öffnungszeiten des Office Social wurden ausgedehnt

Seit 2009 steht Ihnen das Office Social mit der verantwortlichen Sozialarbeiterin Simone Tremuth 3 zusätzliche Stunden zu Verfügung:

Dienstags von 13.15 bis 16.00 Uhr
und mittwochs von 08.00 bis 11.00 Uhr.

Vereinbaren Sie bitte Ihren Termin über die Telefonnummer 26 17 33 -1 (Croix Rouge) oder während den Sprechstunden in Monnerich über die Nummer 55 05 74 -1.

Office Social: Consultations également le mercredi

L'assistante sociale Madame Simone Tremuth sera trois heures supplémentaires à votre disposition:

Mardi entre 13h15 et 16h00
et mercredi entre 08h00 et 11h00.

Nous vous recommandons de prendre un rendez-vous. Numéros de téléphone : 26 17 33 -1 (Croix Rouge) ou 55 05 74 -1 pendant les heures de consultation à Mondercange.

AVIS AU PUBLIC

Das neue Hundegesetz

Wir wollen noch einmal daran erinnern, dass das neue Hundegesetz ab Juni 2008 in Kraft getreten ist. Hundebesitzer sind dadurch verpflichtet worden bis Ende Februar, ihre Hunde im Gemeindeamt (Büro 9) anzumelden.

Benötigt werden:

- Bescheinigung eines Tierarztes betreffend Rasse oder Art des Hundes.
- Die Nummer des Chips.
- Tollwutimpfung.
- Haftpflichtversicherung, welche für die vom Hund verursachten Schäden aufkommt.

La nouvelle loi relative aux chiens

Nous voulons vous rappeler qu'à la suite de la loi relative aux chiens, entrée en vigueur en juin 2008, tout détenteur de chien est obligé à déclarer son chien jusqu'à la fin du mois de février auprès de l'administration communale (bureau 9).

A cet effet, le détenteur du chien doit nous remettre:

- Un certificat, délivré par un vétérinaire agréé, attestant l'identification de la race.
- L'identification électronique.
- Vaccination antirabique en cours de validité.
- Une pièce attestant un contrat d'assurance garantissant la responsabilité civile du détenteur du chien pour des dommages causés aux tiers par l'animal.

AVIS AU PUBLIC

Journée de Rencontre 2009

Nachdem die Journée de Rencontre 2007 einen derart grossen Erfolg verzeichnete, war eine Neuauflage eine beschlossene Sache. Dieses Jahr findet das Fest, während dem alle lokalen Vereine die Möglichkeit haben, sich einem breiten Publikum vorzustellen, am 27. September statt.

Der Schöffenrat und die Kulturkommission der Gemeinde Monnerich laden daher alle interessierten Vereine zu einer ersten Vorbereitungssitzung ein, die am 2. März um 20 Uhr im Centre Arthur Thinnes stattfindet.

Comme la Journée de Rencontre a connu un succès éblouissant en 2007, une nouvelle édition est prévue pour le 27 septembre 2009. Le collège échevinal et la commission culturelle de la commune invitent tous les clubs et sociétés qui sont intéressés à se présenter au grand public à une première réunion d'information qui aura lieu lundi, le 2 mars à 20 heures au Centre Arthur Thinnes à Mondercange.

INFO AVIS AU PUBLIC

AVIS AU PUBLIC

Nopeschfest



D'Noperen op e Patt oder fir z'iessen alueden léist zwar net all Problemer vun der Gesellschaft, mä dësen einfache Geste ka Wonner bewierken: hie stäerkt den sozialen Zesummenhalt a favoriséiert d'Solidaritéit tëschent Leit, déi sech kennegeléiert hunn.

Dofir ass en Dënschdeg, den 26. Mee 2009 Nopeschfest.

Gemeng ass och erëm bereet aech bei der Organisatioun mat Material ze hëllefen.

Dofir wann daer Bänken oder Dëscher braucht, mellet aech elo schons bei eis. (55 05 74 76 / roland.fritsch@mondercange.lu)

La fête des voisins

Inviter ses voisins à prendre un verre ou à partager un repas ne règle pas tous les problèmes de la vie en société, mais ce geste simple a un pouvoir déclencheur

immense: il favorise la cohésion sociale, le "mieux-vivre ensemble" et crée de nouvelles solidarités entre personnes qui auront appris à se connaître.

C'est pour cela, que mardi le 26 mai 2009, c'est la fête des voisins.

La commune est prête à vous aider à organiser votre fête. Si avez besoin de bancs et de tables, n'hésitez pas à nous contacter (55 05 74 76 / roland.fritsch@mondercange.lu).

AVIS AU PUBLIC

Grouss Botz 2009

Der Schöffenrat der Gemeinde Monnerich in Zusammenarbeit mit der Umweltkommission, dem Feuerwehrcorps und dem Jugendhaus Monnerich lädt alle Vereine und interessierte Einwohner ein, sich an der diesjährigen Grouss Botz zu beteiligen, die am 28. März 2009 ab 9 Uhr organisiert wird.

Damit die Arbeiten organisiert werden können, bitten wir Sie sich bis 21. März beim Sekretär der Umweltkommission Guy Mathieu (guy.mathieu@mondercange.lu/ 550574 - 33) zu melden. Schwerpunkt unserer Aktion wird dieses Jahr der Mettendall sein.

Le collège échevinal en collaboration avec la commission de l'environnement, les sapeurs pompiers et le «Jugendhaus Monnerich» vous invitent à participer à la «Grouss Botz» qui aura lieu le 28 mars 2009 à partir de 9 heures du matin.

Tous les intéressés (sociétés, clubs et personnes privées) sont priés de s'inscrire auprès du secrétaire de la commission Monsieur Guy Mathieu (guy.mathieu@mondercange.lu / 55 05 74 - 33). La «Grouss Botz» se concentrera cette année au Mettendall.

AVIS AU PUBLIC

SPORTLEREHRUNG

20. März 2009 um 20.00 Uhr
Sportlererehrung im Centre Arthur Thinnès

Der Schöffenrat der Gemeinde Monnerich lädt auch dieses Jahr in Zusammenarbeit mit der Kultur- und Sportkommission alle erfolgreichen Sportler und Vereine am 20. März ins Centre Arthur Thinnès zur traditionellen Sportlererehrung ein. Anmeldungen (wenn möglich begleitet mit digitalen Photos) müssen bis spätestens 1. März bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden (roland.fritsch@mondercange.lu).



Welche Sportler kommen in Frage?

In Frage kommen:

- a) Bei Mannschaftssportarten (Damen und Herren)
- Landesmeister oder Divisionsmeister der Veteranen, Senioren und Junioren (bei A - Seniorenmannschaften werden auch die Aufsteiger berücksichtigt),
 - Gewinner einer "Coupe de Luxembourg"
 - Landesmeister oder Bezirksmeister der Cadets, Scolaires, Minimes und Poussins,
- b) Bei individuellen Sportarten (Damen und Herren)
- Landesmeister, Indoormeister der Kategorien A/B/C/D der Veteranen, Senioren und Junioren,
 - Landesmeister, Bezirksmeister, Indoormeister in den Kategorien A/B/C/D der Cadets, Scolaires, Minimes und Poussins (LASEL oder LASEP - Meister werden ebenfalls berücksichtigt)

c) Landesrekord (Damen und Herren)

- Mannschaften oder Sportler, welche einen neuen Landesrekord aufgestellt haben

d) Alle Sportler die dem COSL -Elitekader angehören

Sportifs Méritants - Distinctions le 20 mars
à 20.00 h au Centre Arthur Thinnès

Le collège échevinal de la Commune de Mondercange invite en collaboration avec la commission culturelle et sportive tous les sportifs ou clubs méritants à la réception traditionnelle qui aura lieu vendredi, le 20 mars au Centre Arthur Thinnès.

Prière de vous inscrire (avec photo digitalisée) jusqu'au 1 mars au plus tard (roland.fritsch@mondercange.lu).

Quels sportifs peuvent s'inscrire?

a) Résultats par équipes (Dames, Messieurs)

- Champions de Luxembourg ou Champions de Divisions des équipes Vétérans, Seniors et Juniors et les «promus» des équipes Seniors-A
- Vainqueurs d'une Coupe de Luxembourg
- Champions de Luxembourg ou champions de division (Cadets, Scolaires, Minimes, Poussins)

b) Résultats individuels (Dames, Messieurs)

- Champion de Luxembourg, Champion Indoor des catégories A/B/C/D des Vétérans, Seniors et Juniors
- Champion de Luxembourg, Champion de division, Champion Indoor des Cadets, Scolaires, Minimes et Poussins

c) Record National (Dames, Messieurs)

- Toutes les équipes et tous les sportifs ayant établi un nouvel record national

d) Tous les sportifs faisant partie d'un cadre COSL

AVIS AU PUBLIC

PIMODI PISCINE MONDERCANGE DIPPACH

Chers participants aux cours aquatiques

A partir du 5 janvier 2009 les cours du 2^{ème} trimestre ont commencé et nous espérons pouvoir tous vous accueillir à nouveau. Veuillez verser les frais d'inscription avant le début des cours à un des comptes bancaires suivants:

LU55 0029 1729 7069 8300 (Dexia-BIL)

LU58 00 19 1755 3838 4000 (BCEE)

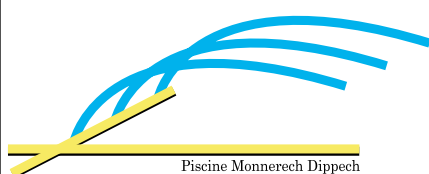
Merci et salutations - Marie-Thérèse Sannipoli, Président

Inscription par virement pour le 2^{ème} trimestre 2008-2009

Communication du virement:

- 1) Nom et prénom du participant
- 2) Veuillez indiquer les abréviations des cours

Aquagym pour tous:	(L2):	Lundi de 18h15 à 19h15	Prix: 50 Euro
	(L5):	Mercredi de 18h30 à 19h30	Prix: 50 Euro
Hydropower:	(H2):	Lundi de 19h30 à 20h30	Prix: 50 Euro
Gymnastique douce seniors:	(S2):	Mardi de 15h00 à 16h00	Prix: 50 Euro
Natation et natation accompagnée pour seniors:	(A2):	Mardi de 16h00 à 17h00	Prix: 50 Euro
Bébé-nageur:	(B2):	Jedi de 16h00 à 16h30	Prix: 60 Euro
	(B5):	Jedi de 16h40 à 15h10	
		cours 2 (de 1 an à 2 ans)	
	(B8):	Jedi de 17h20 à 17h50	
		cours 3 (de 2 ans - 3 ans)	
Cours de natations pour débutants	(N3):	Lundi et Mercredi de 17h00 à 18.00	Prix: 75 Euro



Piscine Monnerch Dippach

PIMODI - Piscine Mondercange Dippach

Syndicat intercommunal pour l'exploitation d'une piscine à Mondercange

Sège: Commune de Mondercange / rue Arthur Thinnès / BP 85 / L-4901 Mondercange

Tél.: 00352 55 60 25-400 / 401 / 402 • Fax: 00352 55 60 25 435 • email: pimodi@pt.lu

BRASS BAND DES ESCHER CONSERVATOIRE IN MONNERICH

Der musikalische Teil des Monnerecher Kulturprogramms startete diese Saison am 30. November mit einem Konzert der Escher Brass Band. Die Kulturverantwortlichen der Gemeinde suchen die auftretenden Künstler stets mit großer Sorgfalt aus. Sie wollen ein Kulturprogramm anbieten, das qualitativ auf höchstem Niveau steht und das Publikum begeistern kann.

Die Brass Band des Escher Konservatoriums unter der Leitung von Guy Conter wurde diesen Ansprüchen mehr als gerecht und bot während 2 Stunden Musik und Unterhaltung. Und wer die Schweißperlen auf der Stirn des Dirigenten sah, der war überzeugt, dass die Brass Band ein Konzert in Monnerich genauso ernst nimmt wie einen Auftritt in der Londoner Royal Albert Hall!

Le Brass Band du Conservatoire d'Esch

Le part musical du programme culturel de la Commune de Mondercange débutait le 30 novembre 2008 avec un concert du Brass Band du Conservatoire d'Esch. Les responsables en matière de culture de notre commune choisissent leurs artistes avec beaucoup de soin. Ils exigent haute qualité et la faculté d'enthousiasmer le public.

Le Brass Band sous la direction de Guy Conter a confirmé nos exigences et nous offrait un spectacle fabuleux. Et tous ceux qui ont vu le directeur épuisé à la fin du concert se sont rendus compte que le Brass Band ne fait pas de différence entre un concert à Mondercange ou dans le Royal Albert Hall à Londres.



SAXITUDE IN MONNERICH

Am 18. Januar gastierte das Saxophon-Quartett im Rahmen des Monnericher Kulturprogramms im Centre Arthur Thinnès in Monnerich.

Die vier Jazzmusiker, begleitet von einem Drummer und von einem Bassisten, wussten ihr Publikum von Anfang an zu begeistern.

Die Qualität des Monnericher Kulturprogramms scheint sich mittlerweile landesweit Gehör zu schaffen, denn erstmals war auch ein Kamerteam von RTL vertreten um die Künstler und ihren Chef Robby Arend zu filmen.

Le Quatuor SAXITUDE s'est produit sur la scène du Centre Arthur Thinnès, dimanche le 18 janvier.

Les quatre musiciens entourés d'un batteur et d'un bassiste ont su convaincre de suite leur public.

La qualité du programme culturel de la Commune de Mondercange semble avoir trouvé bonne réputation à travers le pays puisque RTL a envoyé pour une première fois un caméraman pour enregistrer une partie du concert.



KULTURPROGRAMM

présentéiert vum Schäfferot an der Kultur- a Sportskommissioun vun der Gemeng Monnerech

DUO ORPHEE Harpe et Flûte

Geneviève Conter et Etienne Plasman

Dimanche, le 15 mars 2009 à 16.30 heures
au Centre Arthur Thinnes

Danse classique et contemporaine Dania Antinori

Judith Lequit, violoncelle
Bob Morhard, percussion

Dimanche, le 26 avril 2009 à 16.30 heures
Au Centre Arthur Thinnes

INSCRIPTION

DEMANDE D'ADHÉSION «CHÈQUE SERVICE ACCUEIL»

Demande introduite par:

Nom: _____ Prénom: _____ Matricule

Adresse: _____

Téléphone: _____ Gsm _____ email: _____

Demande pour les enfants suivants:

Nom/prénom de l'enfant: _____ Matricule

Nom/prénom de l'enfant: _____ Matricule

Nom/prénom de l'enfant: _____ Matricule

Nom /prénomde l'enfant: _____ Matricule

Info importantes:

Famille (entourer ce qui convient): couple marié / couple lié par un partenariat (loi du 9 juillet 2004) / famille mono-parentale

Début souhaité de l'adhésion: _____

Adresse de facturation souhaitée: _____

Langue de communication souhaitée (cocher la case correspondante):

☐ Allemand ☐ français ☐ luxembourgeois ☐ anglais ☐ portugais ☐ serbo-croate

Important! A joindre impérativement à la demande si vous voulez bénéficier d'une réduction de prix:

- Soit un bulletin d'impôt récent
- Soit un certificat de revenu annuel récent établi par le patron si l'emploi n'a pas changé en cours d'année
- Soit trois fiches de salaire consécutives récentes (fiche de salaire d'un éventuel 13 mois incluse)
- Soit tout autre document attestant le revenu actuel (FMG, indemnité de chômage,

En absence de données sur le revenu familial, le montant maximal sera facturé!

Je soussigné(e), _____ donne mon accord formel à ce que les données à caractère financier sur cette demande et sur les pièces justificatives jointes soient enregistrées par l'Administration Communale de Mondercange.

Date: __ / __ / ____

Signature du demandeur:

A renvoyer, pièces justificatives à l'appui:

Administration Communale de Mondercange • «Chèques service accueil» c/o M. Kirps Yves
Maison Communale • B.P 50 • L-3901 Mondercange



NAISSANCES

NOM	PRENOM	DATE DE NAISSANCE
HANZIR	DANA	8 OCTOBRE 2008
HEUTS REIS	SELINA	22 OCTOBRE 2008
SOARES MARQUES	LARA	28 OCTOBRE 2008
MARTINS COSTA	MIKE	4 NOVEMBRE 2008
JUNK	MARA	17 NOVEMBRE 2008
ANGERETTI	MARNE	12 DÉCEMBRE 2008
BOEVER	ELLA	20 DÉCEMBRE 2008
MEYERS MERKES	AMY	03 JANVIER 2009
CAZZARO	ILARIA	15 JANVIER 2009
MUKOVIC	SEJLA	26 JANVIER 2009
FERREIRA TOMAZ	LUCAS	4 FÉVRIER 2009
KÄFER DELAGE	HANA	4 FÉVRIER 2009
ROUX	CABELIA	9 FÉVRIER 2009
BEDNARZ	RYAN	9 FÉVRIER 2009

MARIAGES

NOM	DATE
RIBEIRO JOSÉ MANUEL ET GOMES SYLVIE	5 DÉCEMBRE 2008
STEICHEN MARC LÉON ET DUNNEBECK SONJA	12 DÉCEMBRE 2008
LORANG TIM MARCEL ET LINDEN MARY ROSE JANINE	12 DÉCEMBRE 2008
FEDERSPIEL JOSEPH FERNAND ANDRÉ ET REDING CLAUDINE MICHÈLE JEANNE	19 DÉCEMBRE 2008

GEMEINDERATSSITZUNG 31. OKTOBER 2008

Anwesend:

Dan Kersch, Bürgermeister
Jean-Claude Schanen, Jeannot Fürpass, Schöffen
Dondelinger, Fancelli, Hauptert, Hemmer, Orlando,
Quintus, Fetter, Sannipoli-Mehling, Schramer,
Gemeinderäte - Entschuldigt: Pizzaferrì

Punkt 1 der Tagesordnung:

Personalangelegenheiten

- a) Milly Noël wird als "huissier communal" bestätigt
- b) Der Gemeinderat schafft einen Posten als Pädagoge und
- c) 2 Halbtagsposten als graduierte Erzieher für den Schuldienst

Punkt 2 der Tagesordnung:

Informationen des Schöffenrates

Bürgermeister Kersch teilt dem Gemeinderat mit, dass die neue Buslinie 17 des TICE ab 20. Oktober funktioniere. Die Linie FGTR307 werde am 1. November folgen. Des Weiteren werde der Wasserpreis, erst 2010 erhöht, obwohl die Gemeinde schon 2009 0,1 Euro mehr pro m³ bezahlen muss.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Zeitlich befristete Verträge als Ersatzlehrpersonal

Einstimmig genehmigte der Gemeinderat folgende Arbeitsverträge:

BELCHE Marie-Christine	26.09.08, 30.09.08, 06.10.08
BRESER Marc	15.10.08
COUTINHO Cindy	17.10.08
FABER Mireille	23.09.08
GARDULA Lynn	06.10.08
KRAUSCH Carlo	06.10.08
MARX Yolande	23.09.08-24.09.08, 15.10.08-17.10.08
OSTRIHON Janka	01.10.08, 02.10.08
QUAGLIANI Delphine	16.10.08-17.10.08, 20.10.08
SCHERGEN Nathalie	24.-25.09.08, 26.09.08, 01.10.08
SCHILTZ Jil	15.10.08-17.10.08

Punkt 4 der Tagesordnung:

Schulorganisation 2008/2009

Einstimmig wurden die Surveillance-Planungen in den Schulen Monnerich und Steinbrücken angenommen.

Punkt 5 der Tagesordnung:

Gerichtsverfahren

Der Gemeinderat erlaubt mit einer Enthaltung und einer Gegenstimme dem Schöffenrat weiterhin gegen das Konsortium COTTONI-STAMERPA zu klagen.

Punkt 6 der Tagesordnung:

Immobilien

Einstimmig wurden folgende Immobilien-Transaktionen genehmigt:

- a) Gratis Abtretung durch die "Millennium Promotion SA" aus Düdelingen von 17 Zentiar in der Ehleringerstrasse in Monnerich zur gemeinnützigen Verwendung.
- b) Grundstücktausch in der Schifflingerstrasse in Bergem mit Herr und Frau Biver-Immer.
- c) Gratis Abtretung durch Frau Marie-Paule Von Roesgen-Reiser von einigen Parzellen, die zur gemeinnützigen Verwendung in der "rue de la forêt" und "Fassburgergronn" in Bergem gebraucht werden.
- d) Kaufvertrag der einzelnen Parzellen, die zur Renovierung der Steinbrücker Strasse in Monnerich gebraucht werden.
- e) Kaufakt zwischen der Gemeinde und den Herren Daniel Haag und Serge Haag. Hierbei handelt es sich um ein Waldstück, das in Bergem "in den Hohen" zur gemeinnützigen Verwendung gebraucht wird.

Punkt 7 der Tagesordnung:

Subsidien

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Summe von 575 Euro als Preisgelder des Kegeltourniers der Kegelvereine der Gemeinde Monnerich und die Summe von 30000 Euro an "Monnerech hellëft" um humanitäre Projekte in der Dritten Welt finanzieren zu können.

Punkt 8 der Tagesordnung:

Änderungen der PAG (Plan d'aménagement général)

Einstimmig wird der PAG geändert um die Shell-Tankstelle Richtung Leudelingen verlegen zu können und um den neuen Sitz des CIGL in Monnerich bauen zu können.

Punkt 9 der Tagesordnung:

Festsetzung der Steuerhebesätze

Einstimmig wurde die Steuersätze der Grund- und Gewerbesteuer festgelegt, die unverändert bleiben:

Impôt Foncier A:	400 %
Impôt commercial:	300 %
Impôt Foncier B1:	600 %
Impôt Foncier B2 resp. B3:	400 %
Impôt Foncier B4:	200 %

Punkt 10 der Tagesordnung:

Konten des Sozialamtes

Die Kontoabschlüsse der Jahre 2006 und 2007 wurden einstimmig angenommen

Punkt 11 der Tagesordnung:

Verkehrsreglement

Einstimmig werden folgende Änderungen angenommen:

In der Grand-Rue in Bergem wo 2 Parkplätze abgeschafft werden. Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Stundenkilometer in der "rue des Bois" zwischen der "Rue Neuve" und der Gabelung "Op Blach" und in der Strassen "Op Blach" und "Mauserueck" in Monnerich für die Dauer der Straßenarbeiten.

Versetzung der Fussgängerübergänge und Einrichten von 2 Bushaltestellen in der "Rue de Peckange" in Monnerich.

Punkt 12 der Tagesordnung:

Gentechnisch freie Landwirtschaft

Mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung schließt sich die Gemeinde der "Gentechnisch freien Zone in Luxemburg" an.

Punkt 13 der Tagesordnung:

Interventionen

- a) Intervention von Madame Petter (ADR) betreffend angeblicher Ungereimtheiten bei der Entschädigung von Eigentümern im Falle von gemeinnützigen Vorhaben.
- b) Intervention von Herrn Quintus (Déi Gréng) betreffend die Straßenbeleuchtung in der "Rue de Limpach" bis hin zum neuen Fußballfeld.

GEMEINDERATSSITZUNG

12. DEZEMBER 2008

Anwesend:

Dan Kersch, Bürgermeister
Jean-Claude Schanen und Jeannot Fürpass, Schöffen
Fancelli, Hauptert, Hemmer, Orlando, Piffaferri, Quintus,
Petter, Sannipoli-Mehling, Schramer, Gemeinderäte
Entschuldigt: Dondelinger

Punkt 1 der Tagesordnung:

Personalangelegenheiten

- a) Der Posten eines Sicherheitsbeauftragten wurde geschaffen.
- b) Herr Norbert NENNO wurde zum Sicherheitsbeauftragten ernannt.
- c) Der Pensionsanspruch von Herrn Marc WEPER wurde bewilligt, außerdem wird ihm der Ehrentitel als Gemeindeeinnahmer zugesprochen.
- d) Herr Laurent PIERRE wird ab 1. Juni 2009 den Posten des Gemeindeeinherrners bekleiden.
- e) Da Herr PIERRE diese Aufgaben bis zum 1. Juni stellvertretend erledigt, wird ihm eine Entschädigung zugesprochen.
- f) Herr Jean-Pierre FANTINI erhält seine endgültige Anstellung als "Expéditionnaire technique".

Punkt 2 der Tagesordnung

Informationen des Schöffenrates

Bürgermeister Dan Kersch lädt die Mitglieder des Gemeinderates zur Überreichung der Schulschubsidien und zur Feier des Dritten Alters ein. Außerdem berichtete er über den Erfolg von mSpeed, wo in kurzer Zeit 25 Internetabonnenten zu melden sind.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Rücktritt von Herrn Jean-Claude Schanen als Schöffe der Gemeinde

Der Bürgermeister teilt den Mitgliedern des Gemeinderates mit, dass Herr Schanen seinen Rücktritt als Schöffe zum 31. Dezember 2008 angeboten hat.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Kostenvoranschläge

Der Gemeinderat nimmt einstimmig folgende Kostenvoranschläge an:

- a) Bau eines Wasserrückhaltebeckens in Bergem
2.360.000 Euro
- b) Fussgängerweg zwischen dem Parking Jules Bleser und dem Parking beim Centre Arthur Thinnès
102.000 Euro

Punkt 5 der Tagesordnung:

Zeitlich befristete Verträge als Ersatzlehrpersonal

Einstimmig genehmigte der Gemeinderat folgende Arbeitsverträge:

BRESER Marc	28.10.08, 31.10.08
FRAUSING Anne	21.11.08, 01.12.08-03.12.08
MARQUES Cindy	terme imprécis
MARX-JOHANNIS Yolande	27.10.08-29.10.08
OSTRIHON Janka	10.-15.10., 20.10., 22.10., 18.-19.11., 27.11.08-28.11.08
QUAGLIANI Delphine	31.10.08
RECHT Nadine	01.12.08
SCHERGEN Nathalie	08.10.08
SCHILTZ Jil	20.10.08
SCHMITT-GOEPFNER Carole	27.10.08
WANTZ Sven	08.10.08, 31.10.08, 24.11.08

Punkt 6 der Tagesordnung:

Organisation des Musikunterrichts (2008/2009)

Einstimmig wurde eine neue Konvention mit der UGDA, sowie die Organisation des Musikunterrichts 2008/2009 angenommen.

Punkt 7 der Tagesordnung:

Immobilien

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig folgende Immobilientransaktionen:

- a) Verkaufsakt mit Herr und Frau Jean-Pierre Weyrich-Horsmans aus Monnerich um einen Feldweg verlängern zu können.
- b) Grundstücktausch mit Herr und Frau Scolati-Müller aus Monnerich
- c) Gratis Abgabe durch Herrn Adolphe Musquar (Strassen "am Armschlag", "Birkewee", "Sonnestrooss".)

- d) Verkaufsakt einer Parzelle in Bergem zwischen der Gemeinde und Herrn und Frau Molinari-Backes aus Bergem

- e) Verkaufsakt eines Grundstücks in der Escherstrasse in Monnerich zwischen der Gemeinde und Herrn und Frau Malini-Houyoux, sowie Frau Jeanne Houyoux und Herrn Charles Houyoux.

Punkt 8 der Tagesordnung:

Konventionen

Der Gemeinderat stimmt einstimmig folgende Konventionen:

- a) mit Herrn Paul Olsem aus Monnerich, Mitglied der Feuerwehr, (Führerschein Lastkraftwagen)
- b) mit dem "Escher Déiereschutz", zur Verfügungstellung der Installation des Tiersyls in Zusammenhang mit dem neuen Hundegesetz

Punkt 9 der Tagesordnung:

Immobilien

Einstimmig wird der Ankauf eines Hauses gelegen 5 rue d'Esch in Monnerich angenommen, ebenso wie der Verkauf einzelner Parzellen der Sektion A Esings und Sektion B in Monnerich in der Cité Molter, rue Neuve und Op Blach, die zur Renovierung der Strassen notwendig sind.

Ebenfalls einstimmig wird der Ankauf eines Grundstückes in Bergem "In den Holben" abgesegnet gutgeheissen.

Punkt 10 der Tagesordnung:

Einstimmig werden die Haushalte des Sozialamtes angenommen:

	<u>Rectifié 2008</u>	<u>Budget 2009</u>
Gewöhnliche Einnahmen	254.325,00	257.400,00
Aussergewöhnliche Einnahmen	0,00	0,00
Gewöhnliche Ausgaben	254.305,00	255.855,00
Aussergewöhnliche Ausgaben	49.500,00	0,00
Gewinn	(2007) 49.584,58	(2008) 104,58
Resultat	104,58	1.649,58

Punkt 11 der Tagesordnung

Vorstellung des Budgets der Gemeinde Monnerich

	2008 (berichtigt)	2009 (initial)
Service ordinaire:		
Ennahmen	17.595.642,21	18.568.883,22
Ausgaben	13.477.168,24	15.441.660,13
Service extraordinaire:		
Ennahmen	804.263,77	10.705.500,00
Ausgaben	7.427.801,00	18.856.678,50
Überschuss des Haushaltsjahres 2007:	7.963.156,52	
Überschuss 2008:	5.458.093,26	
Allgemeiner Überschuss:		434.137,85

Punkt 12 der Tagesordnung

Abrechnungen

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig folgende Abrechnungen:

	Devis (Euro)	Ausgabe (Euro)
Interventionszentrum der Feuerwehr/ Steinbrücken	2.777.577,29	2.963.020,84
Anstricharbeiten der Schule in Monnerich	60.000,00	40.829,42
Bau des "Chale " für Guiden und Scouts	578.333,54	833.362,23
Material und Maschinen (travailleurs handicapés)	5.000,00	4.487,59
Material und Maschinen (Gemeinde-Atelier)	18.000,00	14.933,18
Neues Schliesssystem in den Kulturzentren	9.000,00	9.424,73
Cogenerationszentrale Schul- und Sportkomplex Monnerich	589.500,00	985.496,24
Arbeiten: "Grand-Rue" Monnerich, "Rue Bicheler" Foetz, "Kaatzebach"	3.718.880,00	3.501.356,39

Punkt 13 der Tagesordnung

Entschädigung für Zähler und Prüfer des Nutztierbestandes

Die Entschädigung bleibt wie in den letzten Jahren unverändert.

Punkt 14 der Tagesordnung

Die geplante Eisenbahnlinie Esch-Luxemburg

Der Gemeinderat stimmte einstimmig eine Resolution, die im vorliegenden Gemeinde-Info (Seite 5) zu lesen ist.

Punkt 15 der Tagesordnung

Hebesätze der Grundsteuer

Einstimmig beschließt der Gemeinderat folgende Hebesätze:

Impôt Foncier A:	400 %
Impôt Foncier B1:	600 %
Impôt Foncier B2:	400 %
Impôt Foncier B3:	200 %
Impôt Foncier B4:	200 %
Impôt Foncier B5:	400 %
Impôt Foncier B6:	400 %

Punkt 16 der Tagesordnung

Interventionen

Intervention von Madame Fetter (ADR) betreffend Schäden am Bürgersteig in der "Rue de Reckange" in Monnerich.



GEMEINDERATSSITZUNG 19. DEZEMBER 2008

Anwesend:

Dan Kersch, Bürgermeister
Jean-Claude Schanen und Jeannot Fürpass, Schöffen
Dondelinger, Fancelli, Hauptert, Orlando, Quintus, Retter,
Sannipoli-Mehling, Schramer, Gemeinderäte
Entschuldigt: Hemmer, Piffaferri

Punkt 1 der Tagesordnung:

Personalangelegenheiten

Herr Marc Fischbach erhielt den neugeschaffenen Posten eines Pädagogen. Frau Karin Galasso wurde auf den Halbtagsposten eines "Educateur gradué" gewählt.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Kostenvoranschläge

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig folgen Kostenvoranschläge:

Nutzfahrzeug (Gemeindewerkstatt)	106.000 Euro
Verschiedenes Material (Gemeindewerkstatt)	9.500 Euro
Maschinen und Ausrüstung zum Unterhalt der öffentlichen Plätze	2.700 Euro
Maschinen und Ausrüstung (travailleurs handicapés)	9.500 Euro
Umbau der Maison Relais in Monnerich	1.384.131 Euro
Energiemaßnahmen im Schul- und Sportkomplex Steinbrücken	131.790 Euro
Ausbau und Umbau der Schule in Steinbrücken	3.547.500 Euro
Umbau des Hofes beim Club Senior	180.000 Euro
Ausbau der Büroräume in der Gemeinde	172.137 Euro

Punkt 3 der Tagesordnung:

Zeitlich befristete Verträge als Ersatzlehrpersonal

Einstimmig genehmigte der Gemeinderat folgende Arbeitsverträge:

Name:	Datum:
FRAUSING ANNE	08.12.08
RECHT Nadine	05.12.08
WANTZ Sven	08.10.08, 25.11.08, 02.12.08

Punkt 4 der Tagesordnung:

Budget der Gemeinde Monnerich (2008 - berichtigt, 2009)

Der berichtigte Haushalt 2008 wurde mit 2 Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen. Der Haushalt 2009 wurde mit 3 Gegenstimmen angenommen.

	2008 (berichtigt)	2009 (initial)
Service ordinaire:		
Einnahmen	17.595.642,21	18.568.883,22
Ausgaben	13.477.168,24	15.441.660,13

Service extraordinaire:		
Einnahmen	804.263,77	10.705.500,00
Ausgaben	7.427.801,00	19.036.678,50

Überschuss des Haushaltsjahres 2007:	7.963.156,52
Überschuss 2008:	5.458.093,26

Allgemeiner Überschuss:	244.137,85
-------------------------	------------

Punkt 5 der Tagesordnung:

Informationen des Schöffenrates

Bürgermeister Kersch teilte den Anwesenden mit, dass der Einspruch des Innenministers gegen das Einkaufszentrum in Wickringen abgewiesen wurde.

Punkt 6 der Tagesordnung:

Interventionen

In ihrer Intervention befasst sich Frau Retter (ADR) mit der Vergütung von Grundstücksabtretungen eines Bürgersteiges in Bergem.

GEMEINDERATSSITZUNG 30. JANUAR 2009

Anwesend:

Dan Kersch, Bürgermeister
Jeannot Fürpass, Jean Orlando, Schöffen
Dondelinger, Fancelli, Hauptert, Gaspar, Piffaferri,
Quintus, Pötter, Sannipoli-Mehling, Schanen, Schramer,
Gemeinderäte

Punkt 1 der Tagesordnung:

Informationen des Schöffenrates

Der Bürgermeister informierte die Mitglieder des Gemeinderates, dass Pat Claude Hemmer als Gemeinderatsmitglied der DP demissionierte und von Serge Gaspar ersetzt wird.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Intervention des neuen Gemeinderates Serge Gaspar

Das neue Gemeinderatsmitglied bedankte sich bei seinem Vorgänger, skizzierte seine politische Schwerpunkte und versicherte eine konstruktive Politik machen zu wollen.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Personalangelegenheiten

Der Gemeinderat legte die Effektive im "Cadre fermé" der Funktionäre fest. Herr Jacques Laures wurde auf den Halbtagsposten des diplomierten Erziehers gewählt. Die Promotion von Herrn Michel Hames in der Grad 8bis wurde bewilligt und Herrn Eugène Conrad, der als Lehrer zum 1. April in Rente geht, wurde der Ehrentitel zugesprochen.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Zeitlichbefristete Arbeitsverträge als Lehrpersonal

Der Gemeinderat bewilligte einstimmig folgende Arbeitsverträge:

Name:	Datum:
Faber Mireille	19.01.09
Foresti Emanuela	07.01.09
Frausing Anne	15.12.-16.12.08, 06.01.09, 08.01.09
Marinelli Sarah	08.12.08-10.12.08
Monners-Sabatini Joëlle	17.10.08, 15.12.08, 17.12.08
Ostihon Janka	09.12.08

Recht Nadine	11.12.08, 18.12.08-19.12.08
Rumé-Grosber Léa	16.12.08, 06.01.09, 08.01.09
Wantz Sven	25.11.-19.12., 05.12., 17.12., 19.12.08

Punkt 5 der Tagesordnung:

Abrechnungen

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig folgende Abrechnungen:

Kleinlieferwagen	
Devis (Euro) 40.000	Ausgabe (Euro) 37.690
Maschinen und Werkzeuge	
Devis (Euro) 14948,49	Ausgabe (Euro) 15.000

Punkt 6 der Tagesordnung:

Konventionen

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig folgende Konventionen:

- Konvention mit der asbl VALORLUX (Erneuerung der finanziellen Unterstützung)
- Konvention mit der asbl VALORLUX betreffend der regelmäßigen Sammlungen
- Konvention mit der asbl "Centre d'Initiative et de Gestion Local Mondercange" wegen dem "Objectif Plein Emploi"
- Konvention mit dem Familienministerium betreffend der Maison Relais
- Konvention mit dem Syndikat SIVEC
- Konvention mit dem "Ministère des Classes Moyennes, du Tourisme et du Logement" um Studentenwohnungen in der Escherstrasse 24 in Monnerich zu bauen.

Punkt 7 der Tagesordnung:

Immobilien

Der Gemeinderat genehmigt folgende Immobilien-transaktionen:

Verkaufsvertrag mit Herrn und Frau Jean-Pierre Weyrich-Horsmans um die Bürgersteige in der "rue Bicheler" in Foetz begradigen zu können (einstimmig).

Verkaufsvertrag mit Herrn und Frau Joseph Wintersdorf-Poignard um Pentnerwohnungen im Herzen der Ortschaft Monnerich einrichten zu können (1 Enthaltung)

Verkaufsvertrag mit der Firma CAPREL um Pentnerwohnungen im Herzen der Ortschaft Monnerich einrichten zu können (1 Enthaltung).

Punkt 8 der Tagesordnung:

Subsidien

Der Gemeinderat bewilligt folgende Subsidien:

a): (mit einer Enthaltung)

Name	Betrag
Amicale Sportive des Handicapés Physiques	25 Euro
Association Luxembourg Alzheimer	25 Euro
Caritas	25 Euro
Fondation Hëllef fir d'Natur	25 Euro
Fondation Luxembourgeoise contre le cancer	25 Euro
Fondatioun kribbskrank Kanner	25 Euro
Handicap International	25 Euro
Lëtzebuurger Blannevereenegung	25 Euro
Luxembourg Air Rescue	25 Euro
Natura asbl	25 Euro
ONGD-FNEL	25 Euro
Sécurité routière	250 Euro
Service krank Kanner doheim	25 Euro
US Veterans Friends Luxembourg	25 Euro
Velo-Union Esch	25 Euro

b): eine außergewöhnliche finanzielle Unterstützung über 250 Euro zugunsten asbl "Bus 34". (einstimmig).

Punkt 9 der Tagesordnung:

Statuten

Der Gemeinderat nahm die Statuten der neugegründeten Vereine "CLUB PHOTOPIK" aus Monnerich und "RACING TEAM" aus Steinbrücken zu Kenntnis.

Punkt 10 der Tagesordnung:

Kostenvoranschläge

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig:

- einen Kostenvoranschlag über 16.000 Euro um ein zusätzliches Columbarium in Monnerich zu errichten.
- einen Kostenvoranschlag über 113.000 Euro um eine Spiel- und Sportplatz (Skating) neben dem Parkplatz der Cité Steichen in Monnerich zu errichten.

Punkt 11 der Tagesordnung:

Rangfolge der Gemeinderäte

Die Rangfolge der Gemeinderäte sieht jetzt folgendermaßen aus:

SCHANEN Jean-Claude	12.10.1984	Gemeinderat
DONDELINGER Arnould	25.04.1995	Gemeinderat

QUINTUS Servais	19.07.1995	Gemeinderat
HAUPERT Norbert	01.01.2000	Gemeinderat
KERSCH Dan	01.01.2000	Bürgermeister
SANNIPOLI-MEHLING M.-T.	01.01.2000	Gemeinderat
ORLANDO Jean	23.01.2001	Schöffe
PIZZAFERRI René	10.12.2004	Gemeinderat
FÜRPASS Jeannot	15.11.2005	Schöffe
FANCELLI Marc	15.11.2005	Gemeinderat
REITER Michèle	16.11.2007	Gemeinderat
SCHRAMER Marc	21.03.2008	Gemeinderat
GASPAR Serge	26.01.2009	Gemeinderat

Punkt 12 der Tagesordnung:

Gemeindeeinnahmen

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig folgende Einnahmen (Rechnungsjahr 2008):

Artikel	Betrag in Euro
Enregistrementmarken	386,00
Kanzleiaten / Ausweise	38,00
Volkszählung	24,80
Commodo und Incommodo-Untersuchungen	2.600,12
Verschiedene Rückzahlungen	337,08
Rückzahlung (Reinigung Industriezone Foetz)	16.368,32
Rückzahlung (Instandsetzung der Wasserleitung)	4.592,85
Strom und Verpachtung von Stromzählern	40.836,46
Holzverkauf	3.222,93
Verkäufe	75,00
Verkäufe	15,00
Verpachtung	689,76
Zinserträge	106.808,45
Rückzahlungen	24.807,40
Rückzahlungen	4.068,50
Rückzahlungen	61,07
Bauschuttdeponie	447.617,13
Rückzahlung seitens der CNAMO	27.736,90

Punkt 13 der Tagesordnung:

Interventionen

Intervention von Herrn Quintus (Déi Greng) wegen der Autorechte, die im Abopreis der Gemeinschaftsantenne enthalten sind.

Punkt 14 der Tagesordnung:

Geheimsitzungen (Einbürgerungen)

CONSEIL COMMUNAL

SÉANCE DU 31 OCTOBRE 2008

Présents:

Dan Kersch, bourgmestre

Jean-Claude Schanen, Jeannot Fürpass, échevins

Dondelinger, Fancelli, Hauptert, Hemmer, Orlando,

Quintus, Fetter, Sannipoli-Mehling, Schramer, conseillers

Excusé: Pizzaferrì

Point 1 de l'ordre du jour

Affaires de personnel

- a) Mlle Milly Noël est nommée fonctionnaire communal.
- b) Le conseil communal crée un poste de pédagogue.
- c) Le conseil communal crée deux postes à mi-temps d'éducateur-gradué.
(point b et c sont acceptés avec 2 abstentions)

Point 2 de l'ordre du jour

Informations du collège échevinal

Le bourgmestre informe les membres du conseil communal que la nouvelle ligne 17 du TICE fonctionnerait déjà à partir du 20 octobre, la ligne RGTR 307 devrait suivre pour le premier novembre. Le prix d'eau ne sera pas adapté jusqu'à 2010, malgré une hausse du prix d'achat de 0,10 Euro / m³ à partir du 01.01.2009.

Point 3 de l'ordre du jour

Approbation des contrats de travail du personnel temporaire ayant effectué les remplacements dans les écoles communales

Le conseil communal approuve les contrats de travail du personnel temporaire ayant effectué les remplacements dans les écoles communales, listés ci-dessous:

Remplaçant	date(s) / remplacement
BELCHE Marie-Christine	26.09.08, 30.09.08, 06.10.08
BRESER Marc	15.10.08
COUTINHO Cindy	17.10.08
FABER Mireille	23.09.08
GARDULA Lynn	06.10.08
KRAUSCH Carlo	06.10.08
MAFX Yolande	23.09.08-24.09.08, 15.10.08-17.10.08
OSTRIHON Janka	01.10.08, 02.10.08
QUAGLIANI Delphine	16.10.08-17.10.08, 20.10.08
SCHERGEN Nathalie	24.-25.09., 26.09.08, 01.10.08
SCHILTZ Jil	15.10.08-17.10.08

Point 4 de l'ordre du jour

Modification de l'organisation scolaire 2008/2009

Le conseil communal approuve les tableaux relatifs à l'organisation de la surveillance dans les écoles de Mondercange et de Pontpierre (complément à l'organisation scolaire).

Point 5 de l'ordre du jour

Autorisation d'ester en justice

Le conseil communal autorise le collège échevinal d'ester en justice dans l'affaire contre les consorts COTTONI-STAMERPA (1 non / 1 abstention).

Point 6 de l'ordre du jour

Transactions immobilières

Le conseil communal approuve à l'unanimité les transactions immobilières suivantes:

- a) acte de cession gratuite entre la commune de Mondercange et la société anonyme «MILLENIUM PROMOTION S.A.», avec siège social à Dudelange, 1, rue des Ecoles, concernant une emprise sise à Mondercange au lieu-dit «rue d'Ehlerange» dans contenance de 17 centiares dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «rue d'Ehlerange» à Mondercange.
- b) acte d'échange sans soulte entre la commune de Mondercange et M. Alain BIVER, demeurant à L-4251 Esch/Alzette, 62, rue du Moulin, et son épouse Madame Nicole IMMER, demeurant à L-3316 Bergem, 28, rue de Schiffflange, suivant lequel les époux BIVER-IMMER cèdent à la commune une parcelle d'une contenance de 8 centiares, sise dans la commune de Mondercange, section E de Bergem, inscrite sous le numéro cadastral 338/3327, au lieu-dit «rue de Schiffflange», et la commune cède aux époux BIVER-IMMER une parcelle d'une contenance de 19 centiares, sise dans la commune de Mondercange, section E de Bergem, dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «rue de Schiffflange» à Bergem.
- c) acte de cession gratuite entre la commune de Mondercange et Mme Marie-Paule REISER Vve VON ROESGEN, demeurant à L-1480 Luxembourg, 12, boulevard Paul Eyschen, concernant des parcelles sises à Bergem au lieu-dit «rue de la Forêt» d'une contenance de 86 centiares, au même lieu-dit d'une contenance

ce de 15 centiares et au lieu-dit «Fassburgergronn» d'une contenance de 52 centiares dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «rue de la Forêt» et la rue «Fassburgergronn» à Bergem.

d) compromis de vente collectif avec plan des emprises 07/756 IC-P801 dressé par l'Administration des Ponts&Chaussées, division des services régionaux de la Voirie, concernant des parcelles appartenant à divers propriétaires, sises dans la section B de Mondercange, dans la rue de Pontpierre à Mondercange.

e) acte de vente entre la commune de Mondercange et M. Daniel HAAG, demeurant à L3642 Kayl, 26, rue Biermecht, et M. Serge HAAG, demeurant à L-4985 Sanem, 8, rue des Peupliers des parcelles sises à Bergem au lieu-dit «in den Hohen», d'une contenance de 4 ares 30 centiares et de 47 ares 90 centiares dans un but d'utilité publique afin d'y aménager un chemin forestier et/ou un circuit auto-pédestre.

Point 7 de l'ordre du jour

Approbation de subsides

Le conseil communal approuve les devis suivants:

a) Le conseil communal alloue un subside de 575 Euro à répartir aux équipes de joueurs de quilles participant au challenge de la commune 2008, selon la répartition suivante:

Messieurs	Dames
1 ^{er} prix: 125 Euro	1 ^{er} prix: 125 Euro
2 ^e prix: 100 Euro	2 ^e prix: 100 Euro
3 ^e prix: 75 Euro	
4 ^e prix: 50 Euro	

b) Le conseil communal alloue un subside de 30.000 Euro à l'association MONNERECH HELLEFT pour le financement de projets humanitaires au tiers monde.

Point 8 de l'ordre du jour

Modifications partielles du plan d'aménagement général de la commune de Mondercange

Le conseil communal approuve provisoirement les projets de modification partielle du plan d'aménagement général de la commune de Mondercange suivantes:

a) modification de la partie graphique du PAG en vigueur ayant pour objet la future implantation d'une station service Shell à Pontpierre près de l'autoroute A4 en direction d'Esch-sur-Alzette.

b) modification de la partie graphique du PAG en vigueur ayant pour objet le reclassement partiel d'une zone d'habitation au lieu-dit «an Breedemt» en zone de bâtiments et d'aménagements publics à Mondercange en faveur de la construction d'un bâtiment administratif destiné à l'hébergement du «Centre d'Initiative et de Gestion Local - CIGL» faisant partie du réseau national OPE (Objectif Plein Emploi).

Point 9 de l'ordre du jour

Fixation des taux de l'impôt commercial et de l'impôt foncier pour l'année 2009 (à l'unanimité)

a) Fixation des taux de l'impôt foncier pour l'année 2009;

b) Fixation du taux de l'impôt commercial pour l'année 2009;

Le collège échevinal propose de fixer les taux de l'impôt foncier respectivement de l'impôt commercial pour l'année 2009 tels qu'ils étaient en 2008, à savoir:

Impôt Foncier A:	400 %
Impôt commercial:	300 %
Impôt Foncier B1:	600 %
Impôt Foncier B2 resp. B3:	400 %
Impôt Foncier B4:	200 %

Point 10 de l'ordre du jour

Approbation des comptes de gestion des années 2006 et 2007 de l'Office social de la Commune de Mondercange (à l'unanimité)

Compte de gestion 2006

Recettes	178.919,93 Euro
Dépenses	155.106,00 Euro
Résultat	23.813,93 Euro

Compte de gestion 2007

Recettes	239.075,19 Euro
Dépenses	233.149,84 Euro
Résultat	5.925,35 Euro

CONSEIL COMMUNAL

Point 11 de l'ordre du jour

Règlements de la circulation

- a) Le conseil communal adopte le règlement de la circulation portant modification définitive du règlement de la circulation dans la Grand-rue à Bergem (suppression de deux emplacements de stationnement).
- b) Le conseil communal confirme le règlement d'urgence en matière de circulation pris par le collège échevinal en date du 17 octobre 2008 pour limiter la vitesse à 30 km/h dans la rue des Bois, tronçon entre le croisement avec la Neuve et la bifurcation avec la rue op Blach, dans la rue op Blach et dans la rue Mauserueck, pendant la durée des chantiers dans la rue de Reckange, la rue de Limpach et la rue Neuve à Mondercange.
- c) Le conseil communal adopte le règlement de la circulation portant modification définitive du règlement de la circulation dans la rue de Reckange à Mondercange (ajout de deux arrêts d'autobus et déplacement d'un passage à piétons).

Point 12 de l'ordre du jour

Adhésion au

«Réseau luxembourgeois des Zones sans OGM»

Le conseil communal approuve l'adhésion de la commune de Mondercange au «Réseau luxembourgeois des Zones sans OGM». (1 non / 1 abstention)

Point 13 de l'ordre du jour

Interventions

Intervention de Madame Pétter (ADR) au sujet d'indemnisation de propriétaires suite à des emprises dans un but d'utilité public.

Intervention de Monsieur Quintus (Déi Gréng) au sujet de l'illumination de la rue de Limpach vers le terrain de football.

SÉANCE

DU 12 DÉCEMBRE 2008

Présents:

Dan Kersch, bourgmestre
Jean-Claude Schanen et Jeannot Fürpass, échevins
Fancelli, Hauptert, Hemmer, Orlando, Pizzaferrì, Quintus,
Pétter, Sannipoli-Mehling, Schramer, conseillers
Excusé: Dondelinger

Point 1 de l'ordre du jour

Affaires du personnel

- a) Un poste d'employé privé (salarié à tâche intellectuelle) pour les besoins du service à la sécurité a été créé.
- b) Monsieur Norbert NENNO est nommé au poste d'employé privé (salarié à tâche intellectuelle) du service à la sécurité
- c) La démission de M. Marc WERER de ses fonctions de receveur communal avec effet au 1er juin 2009 a été acceptée et le titre honorifique de sa fonction a été dédié à M. Weber.
- d) M. Laurent PIERRE est nommé nouveau receveur avec effet au 1er juin 2009
- e) Une indemnité compensatoire a été approuvée à allouer au fonctionnaire appelé à remplacer le receveur communal en fonction jusqu'au 31 mai 2009
- f) M. Jean-Pierre FANTINI a eu sa nomination définitive dans la carrière de l'expéditionnaire technique et une prime informatique lui est allouée.

Point 2 de l'ordre du jour

Informations du collège échevinal

Monsieur le bourgmestre invite les membres du conseil communal à participer à la remise des subsides pour élèves méritants et à la fête du 3^{ième} âge. L'offre mSpeed a connu un grand succès, quelques jours après son lancement on compte déjà 25 abonnés.

CONSEIL COMMUNAL

Point 3 de l'ordre du jour

Démission de Monsieur Jean-Claude SCHANEN comme échevin de la commune de Mondercange

Le bourgmestre donne connaissance au conseil communal en séance publique de la démission de M. Jean-Claude SCHANEN de ses fonctions d'échevin de la commune de Mondercange avec effet au 31 décembre 2008.

Point 4 de l'ordre du jour:

Approbation de devis

Le conseil communal approuve à l'unanimité les devis suivants:

- a) construction d'un bassin d'orage dans la rue de Schiffange à Bergem et assainissement du collecteur principal de la canalisation entre Bergem et Foetz
2.360.000,00 Euro
- b) aménagement d'un chemin de liaison entre le parking Jules Bleser et le parking du complexe administratif à Mondercange - 102.000,00 Euro

Point 5 de l'ordre du jour

Approbation des contrats de travail du personnel temporaire ayant effectué les remplacements dans les écoles communales

Le conseil communal approuve à l'unanimité les contrats de travail du personnel temporaire ayant effectué les remplacements dans les écoles communales, listés ci-dessous:

Remplaçant	date(s) remplacement
BRESER Marc	28.10.08, 31.10.08
FRAUSING Anne	21.11.08, 01.12.08-03.12.08
MARQUES Cindy	terme imprécis
MARX-JOHANNIS Yolande	27.10.08-29.10.08
OSTRIHON Janka	10.-15.10.08, 20.10.08, 22.10.08, 18.11.08-19.11.08, 27.11.08-28.11.08
QUAGLIANI Delphine	31.10.08
RECHT Nadine	01.12.08
SCHERGEN Nathalie	08.10.08
SCHILTZ Jil	20.10.08
SCHMITT-GOEPFNER Carole	27.10.08
WANTZ Sven	08.10.08, 31.10.08, 24.11.08

Point 6 de l'ordre du jour

Organisation de cours de musique de la commune de Mondercange (année scolaire 2008/2009)

- a) Approbation d'un avenant à la convention conclue avec l'UGDA
Le conseil communal approuve à l'unanimité l'avenant à la convention conclue avec l'UGDA. Le coût rectifié pour la commune pendant l'année scolaire 2008/2009 s'élève à 94.552,46 Euro (remplace le chiffre de 94.818,64 Euro prévu à la convention approuvée le 28 septembre 2007).
- b) Approbation de l'organisation scolaire rectifiée de l'enseignement musical pendant l'année scolaire 2008/2009 (unanimité)

Point 7 de l'ordre du jour

Transactions immobilières

Le conseil communal approuve à l'unanimité les transactions immobilières suivantes:

- a) compromis de vente entre la commune de Mondercange et M. et Mme Jean-Pierre WEYRICH-HORMANS, demeurant à L-3932 Mondercange, 16, rue de Limpach, suivant lequel ces derniers cèdent à la commune de Mondercange une partie (+ - 4m x 6 m) de la parcelle de terrain d'une contenance totale de 27 ares 80 centiares sis à Mondercange dans un but d'utilité publique afin de prolonger un chemin rural existant.
- b) acte d'échange sans soulte entre la commune de Mondercange et M. et Mme Roberto SCOLATI-MULLER, demeurant à L-3913 Mondercange, 8, rue du Cimetière, suivant lequel ces derniers cèdent à la commune une place voirie d'une contenance de 4 centiares et la commune cède aux époux SCOLATI-MULLER une place d'une contenance de 9 centiares, dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «rue du Cimetière» et la «rue des Prés» à Mondercange.
- c) acte de cession gratuite entre la commune de Mondercange et Monsieur Adolphe MUSQUAR, demeurant à L-4394 Pontpierre, 2, rue de l'Ecole, concernant les parcelles suivantes sises dans la commune de Mondercange:

CONSEIL COMMUNAL

- C de Foetz 50/849
«am Armschlag» - chemin d'exploitation 3 a 63 ca
- C de Foetz 50/858
«am Armschlag» - place 12 ca
- C de Foetz 50/1024
«am Armschlag» - rue 22 a 39 ca
- D de Pontpierre 559/1694
«Birkewee» - chemin d'exploitation 9 a 52 ca
- D de Pontpierre 559/1880
«Sonnestrooss» - chemin d'exploitation 13 a 17 ca

La cession se fait dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs du lotissement en question.

- d) acte de vente entre la commune de Mondercange et M. et Mme Jacques MOLINARI-BACKES, demeurant à L-3313 Bergem, 38, Grand'Rue, suivant lequel la commune cède aux époux MOLINARI-BACKES une parcelle de terrain sise à Bergem au lieu-dit «Grand-Rue», d'une contenance de 2 centiares, dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «Grand-rue» à Bergem.
- e) acte de vente entre la commune de Mondercange et
- M. et Mme Giovanni MALINI-HOUYUX, demeurant à L-4460 Soleuvre, 242, rue de la Gare
 - Mme Jeanne HOYUX Vve DAMAN, demeurant à L-3855 Schiffange, 196, cité Emile Mayrisch
 - M. Charles HOYUX, demeurant à L-4023 Esch/Alzette, 14, rue Jean-Pierre Bausch
- suivant lequel ces derniers cèdent à la commune une place sise à Mondercange au lieu-dit «rue d'Esch», d'une contenance de 1 are 12 centiares, dans un but d'utilité publique afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la «rue d'Esch» à Mondercange.

Point 8 de l'ordre du jour

Approbation de conventions

Le conseil communal approuve à l'unanimité les conventions suivantes:

- a) avec M. Paul OLSEM, demeurant à Mondercange, 11 rue op Blach, membre du corps des sapeurs-pompiers, afin d'assumer les frais en rapport avec le permis de conduire (camion avec remorque).
- b) avec la Société pour la Protection des Animaux d'Esch-sur-Alzette (SEPA), en vue de la mise à disposition d'une

fourrière conformément aux dispositions de la loi du 9 mai 2008 relative aux chiens.

Point 9 de l'ordre du jour

Règlement de la circulation

Le conseil communal adopte à l'unanimité le règlement de la circulation portant modification définitive du règlement de la circulation dans la Grand-rue à Bergem (ajout d'un passage à piétons à hauteur de la maison N° 122).

Point 10 de l'ordre du jour

Approbation du budget de l'office social de la Commune de Mondercange (rectifié 2008 et budget 2009)

Le conseil communal approuve à l'unanimité le budget rectifié de l'année 2008 et le budget initial pour l'année 2009 de l'office social de la commune, dont les totaux sont les suivants:

	Rectifié 2008	Budget 2009
Recettes ordinaires	254.325,00	257.400,00
Recettes extraordinaires	0,00	0,00
Dépenses ordinaires	254.305,00	255.855,00
Dépenses extraordinaires	49.500,00	0,00
Boni	(2007) 49.584,58	(2008) 104,58
Résultat	104,58	1.649,58

Point 11 de l'ordre du jour

Présentation du budget de la Commune de Mondercange (rectifié 2008 et budget 2009)

	2008 (rectifié)	2009 (initial)
Service ordinaire:		
Recettes	17.595.642,21	18.568.883,22
Dépenses	13.477.168,24	15.441.660,13
Service extraordinaire:		
Recettes	804.263,77	10.705.500,00
Dépenses	7.427.801,00	18.856.678,50
Bonicompte 2007:	7.963.156,52	
Boni prévisible 2008:	5.458.093,26	
Boni général:		434.137,85

CONSEIL COMMUNAL

Point 12 de l'Ordre du Jour:

Approbation de décomptes

Le conseil communal approuve à l'unanimité les décomptes suivants:

Libellé	Devis	Dépense
travaux de construction d'un centre d'intervention pour les sapeurs-pompiers de la commune de Mondercange à Pontpierre	2.777.577,29	2.963.020,84
travaux de mise en peinture de l'école primaire de Mondercange	60.000,00	40.829,42
construction d'un chalet pour scouts et guides à Mondercange	578.333,54	833.362,23
acquisition de machines et d'équipements divers pour les besoins du service communal des travailleurs handicapés	5.000,00	4.487,59
acquisition de machines et d'équipements spéciaux pour les besoins de l'atelier communal	18.000,00	14.933,18
fourniture et montage d'un système de fermeture central pour les centres culturels	9.000,00	9.424,73
mise en place d'une centrale de cogénération dans le complexe scolaire et sportif à Mondercange	589.500,00	985.496,24
travaux de réaménagement de la Grand-rue à Mondercange et de la rue Bicheler à Foetz (avec évacuation des eaux superficielles) et d'assainissement du ruisseau «Kaatzebaach»	3.718.880,00	3.501.356,39

Point 13 de l'Ordre du Jour:

Indemnité pour les recenseurs/contrôleur du recensement du bétail du 1^{er} décembre 2008

Le conseil communal alloue à l'unanimité la même indemnité que les années précédentes aux agents recenseurs et au contrôleur du recensement du bétail, à savoir 29,75 Euro au nombre indice 100 par agent recenseur/contrôleur. (Une indemnité de 1,15 Euro/déclaration est allouée par l'Etat aux recenseurs. Cette indemnité s'élève à 0,30 Euro/déclaration pour le contrôleur).

Point 14 de l'Ordre du Jour:

Enquête publique dans le cadre du projet ferroviaire «nouvelle ligne ferroviaire entre Luxembourg et Esch-sur-Alzette»

Le conseil communal a approuvé à l'unanimité une résolution au sujet des projets d'une nouvelle ligne ferroviaire.

Point 15 de l'Ordre du Jour:

Re-fixation des taux de l'impôt foncier pour l'année 2009

Suite à la circulaire N° 2747 du Ministère de l'Intérieur du 25 novembre 2008, le conseil communal fixe les taux de l'impôt foncier pour l'année 2009 comme suit:

Impôt Foncier A:	400 %
Impôt Foncier B1:	600 %
Impôt Foncier B2:	400 %
Impôt Foncier B3:	200 %
Impôt Foncier B4:	200 %
Impôt Foncier B5:	400 %
Impôt Foncier B6:	400 %

Point 16 de l'Ordre du Jour:

Interventions

Intervention de Madame Fetter (ADR) au sujet de plaques de trottoir cassées dans la «rue de Peckange» à Mondercange.



CONSEIL COMMUNAL

SÉANCE DU 19 DÉCEMBRE 2008

Présents:

Dan Kersch, bourgmestre
Jean-Claude Schanen et Jeannot Fürpass, échevins
Dondelinger, Fancelli, Hauptert, Orlando, Quintus, Retter,
Sannipoli-Mehling, Schramer, conseillers
Excusé: Hemmer, Piffaferri

Point 1 de l'Ordre du Jour:

Affaires du personnel

- a) Monsieur Marc Fischbach est nommé au poste d'un pédagogue.
- b) Madame Karin Galasso est nommée au poste d'un éducateur gradué à mi-temps.

Point 2 de l'Ordre du Jour:

Approbation de devis

Le conseil communal approuve les devis suivants:

acquisition de matériel roulant pour les besoins de l'atelier communal	106.000,00 Euro
acquisition de machines et d'équipements spéciaux pour les besoins de l'atelier communal	9.500,00 Euro
acquisition de machines et d'équipements spéciaux pour les besoins du service «entretien des places publiques»	2.700,00 Euro
acquisition de machines et d'équipements divers pour les besoins du service communal des travailleurs handicapés	9.500,00 Euro
extension de la maison relais à Mondercange	1.384.131,00 Euro
réalisation de mesures énergétiques dans le complexe scolaire et sportif de Pontpierre	131.790,00 Euro
réfection et extension du complexe scolaire à Pontpierre	3.547.500,00 Euro
réaménagement de la cour près du club senior à Mondercange	180.000,00 Euro
aménagement de quatre bureaux au 2 ^e étage de la Mairie	172.137,00 Euro

Point 3 de l'Ordre du Jour:

Approbation des contrats de travail du personnel temporaire ayant effectué les remplacements dans les écoles communales

Le conseil communal approuve les contrats de travail du personnel temporaire ayant effectué les remplacements dans les écoles communales, listés ci-dessous:

Remplaçant	date(s) remplacement
FRAUSING ANNE	08.12.08
RECHT Nadine	05.12.08
WANTZ Sven	08.10.08, 25.11.08, 02.12.08

Point 4 de l'Ordre du Jour:

Vote du budget de la Commune de Mondercange (rectifié 2008 et budget 2009)

Le conseil communal approuve le budget rectifié de l'année 2008 et le budget initial pour l'année 2009 de la Commune, dont les totaux sont les suivants:

	2008 (rectifié)	2009 (initial)
Service ordinaire:		
Recettes	17.595.642,21	18.568.883,22
Dépenses	13.477.168,24	15.441.660,13
Service extraordinaire:		
Recettes	804.263,77	10.705.500,00
Dépenses	7.427.801,00	19.036.678,50
Bonicompte 2007:	7.963.156,52	
Boni prévisible 2008:	5.458.093,26	
Boni général:		244.137,85

Le budget rectifié 2008 a été approuvé avec une abstention et deux refus. Le budget 2009 a été approuvé avec trois refus.

Point 5 de l'Ordre du Jour:

Informations du collège échevinal

Le bourgmestre informe les membres du conseil communal que la plainte du Ministre de l'Intérieur contre l'implantation du centre commercial à Wickrange a été rejetée.

Point 6 de l'Ordre du Jour:

Interventions

Intervention de Madame Retter (ADR) au sujet de l'indemnisation des emprises de trottoir à Bergem.

CONSEIL COMMUNAL

SÉANCE DU 30 JANVIER 2009

Présents:

Dan Kersch, bourgmestre
Jeannot Fürpass, Jean Orlando, échevins
Dondelinger, Fancelli, Hauptert, Gaspar, Pizzaferrì,
Quintus, Petter, Sannipoli-Mehling, Schanen, Schramer,
conseillers

Point 1 de l'Ordre du Jour:

Informations du collège échevinal

Le bourgmestre informe les membres du conseil communal de la démission de M. Claude Hemmer (DP) comme membre du conseil communal. Toutes les fractions politiques ont remercié M. Hemmer de son engagement pendant de longues années et de son fairness politique. M. Hemmer sera remplacé par M. Gaspar.

Point 2 de l'Ordre du Jour:

Intervention du nouveau conseiller communal M. Serge Gaspar

Le nouveau conseiller remercie son successeur et trace les grandes lignes de son engagement politique et prétend vouloir participer constructivement au développement de la commune.

Point 3 de l'Ordre du Jour:

Affaires de personnel

Le conseil communal a fixé les effectifs du cadre fermé des fonctionnaires de la commune. M. Jacques Laures est nommé au poste d'un éducateur gradué à mi-temps. M. Michel Hames accéda au grade 8bis et le titre honorifique de sa fonction a été conféré à l'instituteur M. Eugène Conrad qui a fait valoir ses droits de pension avec effet au 1^{er} avril 2009.

Point 4 de l'Ordre du Jour:

Approbation des contrats de travail du personnel temporaire ayant effectué les remplacements dans les écoles communales

Remplaçant	date(s) remplacement
Faber Mireille	19.01.09
Foresti Emanuela	07.01.09
Frausing Anne	15.12.08-16.12.08, 06.01.09, 08.01.09
Marinelli Sarah	08.12.08-10.12.08
Monners-Sabatini Joëlle	17.10.08, 15.12.08, 17.12.08

Ostrihon Janka	09.12.08
Recht Nadine	11.12.08, 18.12.08-19.12.08
Rumé-Grosber Léa	16.12.08, 06.01.09, 08.01.09
Wantz Sven	25.11.-19.12., 05.12., 17.12., 19.12.08

Point 5 de l'Ordre du Jour:

Approbations de décomptes

Le conseil communal approuve à l'unanimité les décomptes suivants:

Camionnette pour l'atelier communal	
Devis (Euro) 40.000.-	Dépense (Euro) 37.690.-
Machines et équipements	
Devis (Euro) 15.000.-	Dépense (Euro) 14948,49

Point 6 de l'Ordre du Jour:

Approbations de conventions

Le conseil communal approuve à l'unanimité les conventions suivantes:

- Convention avec l'asbl VALORLUX concernant le renouvellement du soutien financier
- Convention avec l'asbl VALORLUX concernant le renouvellement de la collecte des PMC
- Convention avec l'asbl «Centre d'Initiative et de Gestion Local Mondercange» concernant l'«Objectif Plein Emploi»
- Convention 2009 avec le Ministère de la Famille et de l'Intégration concernant la maison relais
- Convention avec le SIVEC concernant l'exploitation des ouvrages annexes au réseau de collecteurs
- Convention avec le Ministère des classes Moyennes, du Tourisme et du Logement concernant la réalisation de logements pour étudiants dans la maison sise 24, rue d'Esch à Mondercange

Point 7 de l'Ordre du Jour:

Transactions immobilières

Le conseil communal approuve les transactions immobilières suivantes:

Compromis de vente avec M. et Mme Jean-Pierre Weyrich-Horsmans afin de redresser la situation de la voirie et des trottoirs dans la rue Jean-Pierre Bicheler à Foetz. (unanimité)

Compromis de vente avec M. et Mme Joseph Wintersdorf-Rignard afin de réaliser une structure pour personnes âgées dans le nœud de la localité de Mondercange. (1 abstention)

Compromis de vente avec la société CAPPEL afin de réaliser une structure pour personnes âgées dans le nœud de la localité de Mondercange. (1 abstention).

CONSEIL COMMUNAL

Point 8 de l'Ordre du Jour:

Approbation de subsides

Le conseil communal approuve les subsides suivants:

a): Association	Montant proposé
Amicale Sportive des Handicapés Physiques	25 Euro
Association Luxembourg Alzheimer	25 Euro
Caritas	25 Euro
Fondation Hëllef fir d'Natur	25 Euro
Fondation Luxembourgeoise contre le cancer	25 Euro
Fondatioun kribbskrank Kanner	25 Euro
Handicap International	25 Euro
Lëtzebuurger Blannevereenegung	25 Euro
Luxembourg Air Rescue	25 Euro
Natura asbl	25 Euro
ONGD-FNEL	25 Euro
Sécurité routière	250 Euro
Service krank Kanner doheim	25 Euro
US Veterans Friends Luxembourg	25 Euro
Velo-Union Esch	25 Euro

(1 abstention)

b): un subside extraordinaire de 250 Euro à l'association asbl «Bus 34». (unanimité).

Point 9 de l'Ordre du Jour:

Présentation de statuts

Le conseil communal prend note des statuts présentés par les associations «CLUB PHOTOPK» de Mondercange et «RACING TEAM» de Pontpierre.

Point 10 de l'Ordre du Jour:

Approbation de devis

Le conseil communal approuve à l'unanimité:

- un devis de 16.000 Euro concernant l'aménagement d'un columbarium supplémentaire à Mondercange.
- un devis de 113.000 Euro concernant l'aménagement d'une aire de jeux et sports (skate) au parking «Cité Steichen» à Mondercange.

Point 11 de l'Ordre du Jour:

Mise à jour du tableau de préséance

Le tableau se présente comme suit:

Nom:	Date d'entrée	Fonction
SCHANEN Jean-Claude	12.10.1984	conseiller
DONDELINGER Arnould	25.04.1995	conseiller
QUINTUS Servais	19.07.1995	conseiller

HAUPERT Norbert	01.01.2000	conseiller
KERSCH Dan	01.01.2000	bourgmestre
SANNIPOLI-MEHLING M.-T.	01.01.2000	conseiller
ORLANDO Jean	23.01.2001	échevin
PIZZAFERRI René	10.12.2004	conseiller
FÜRPASS Jeannot	15.11.2005	échevin
FANCELLI Marc	15.11.2005	conseiller
PETTER Michèle	16.11.2007	conseiller
SCHRAMER Marc	21.03.2008	conseiller
GASPAR Serge	26.01.2009	conseiller

Point 12 de l'Ordre du Jour:

Approbations de titres de recettes

Le conseil communal approuve à l'unanimité les recettes suivantes (année comptable 2008):

Vente de timbres d'enregistrement	386,00
Part dans le produit du timbre de la carte d'identité	38,00
Part de l'État dans les frais de recensements	24,80
Enquêtes de Commodo et Incommodo	2.600,12
taxes rémunératoires, redevances, recettes et remboursements divers	337,08
Remboursement des frais de nettoyage de la zone industrielle à Foetz	16.368,32
Remboursement des frais de réparation de la conduite d'eau	4.592,85
Vente d'électricité et location de compteurs	40.836,46
Vente de bois	3.222,93
Ventes diverses	75,00
Ventes diverses	15,00
Location de la chasse	689,76
Intérêts de capitaux (instituts financiers)	106.808,45
Remboursements divers	24.807,40
Remboursements divers	4.068,50
Remboursements divers	61,07
Recettes diverses - recettes de la déponie pour déchets inertes	447.617,13
Remboursement par la CNAMO des indemnités pécuniaires de maladie	27.736,90

Point 13 de l'Ordre du Jour:

Interventions

Intervention de M. Quintus (Déi Greng) au sujet de la cotisation de 55 Euro au bénéfice de SACEM qui est incluse dans l'abonnement de l'antenne collective.

Point 14 de l'Ordre du Jour:

Séance secrète (indigénat)

BUDGET 2009 - DIE WICHTIGSTEN VORHABEN

Neubau eines Kulturzentrums in Bergem

Neubau einer Maison Relais in Steinbrücken

Umbau der ehemaligen Schule "Um Weier"
in eine Maison Relais in Monnerich

Umbau des Hofes nahe dem Club Senior in einen
für Vereine geeigneten Festplatz in Monnerich

Überdachung des Festplatzes in Monnerich

Anschlüsse verschiedener Strassen
an das Erdgasnetz:

Bürkewee in Foetz

Rue d'Europe in Steinbrücken

Rue de Pontpierre in Monnerich

Fortsetzung der Arbeiten in
der Cité Molter in Monnerich
der Rue Neuve in Monnerich
der Rue de Limpach in Monnerich

Ausweitung der Spazierwege:
An Esings in Monnerich

Verbindungsweg zwischen dem Parking "Place Jules
Bleser" und dem Parking beim Centre Arthur Thinnès in
Monnerich

Skateboardpiste, Spielplatz und elektrischen
Anschluss in der Nähe des Parkings bei der Cité
Steichen in Monnerich

Ergänzung und Ausweitung des Kolum-
bariums in Monnerich

Teilweise Umbau der Primärschule in Steinbrücken

Verbesserung der Heiz- und Energiespar-
massnahmen in der Sporthalle und Primärschule in
Steinbrücken

Rückhaltebecken zum Schutz vor Hochwasser in
Bergem



Verbindung Parking Bleser - Parking Gemeinde
Chemin reliant parking Bleser - parking Commune

BUDGET 2009 - PROJETS IMPORTANTS

Nouveau Centre Culturel à Bergem

Construction d'une Maison Relais à Pontpierre

Aménagement de l'ancienne école
«Am Weier» en une annexe Maison Relais
à Mondercange

Aménagement de la cour près du Club Senior
pour fêtes locales à Mondercange

Aménagement d'une toiture sur la cour près du
Club Senior

Raccordement au réseau du gaz naturel:
Birkewee à Foetz
Rue d'Europe à Pontpierre
Rue de Pontpierre à Mondercange

Suivi des travaux dans
Cité Molter à Mondercange
Rue Neuve à Mondercange
Rue de Limpach à Mondercange

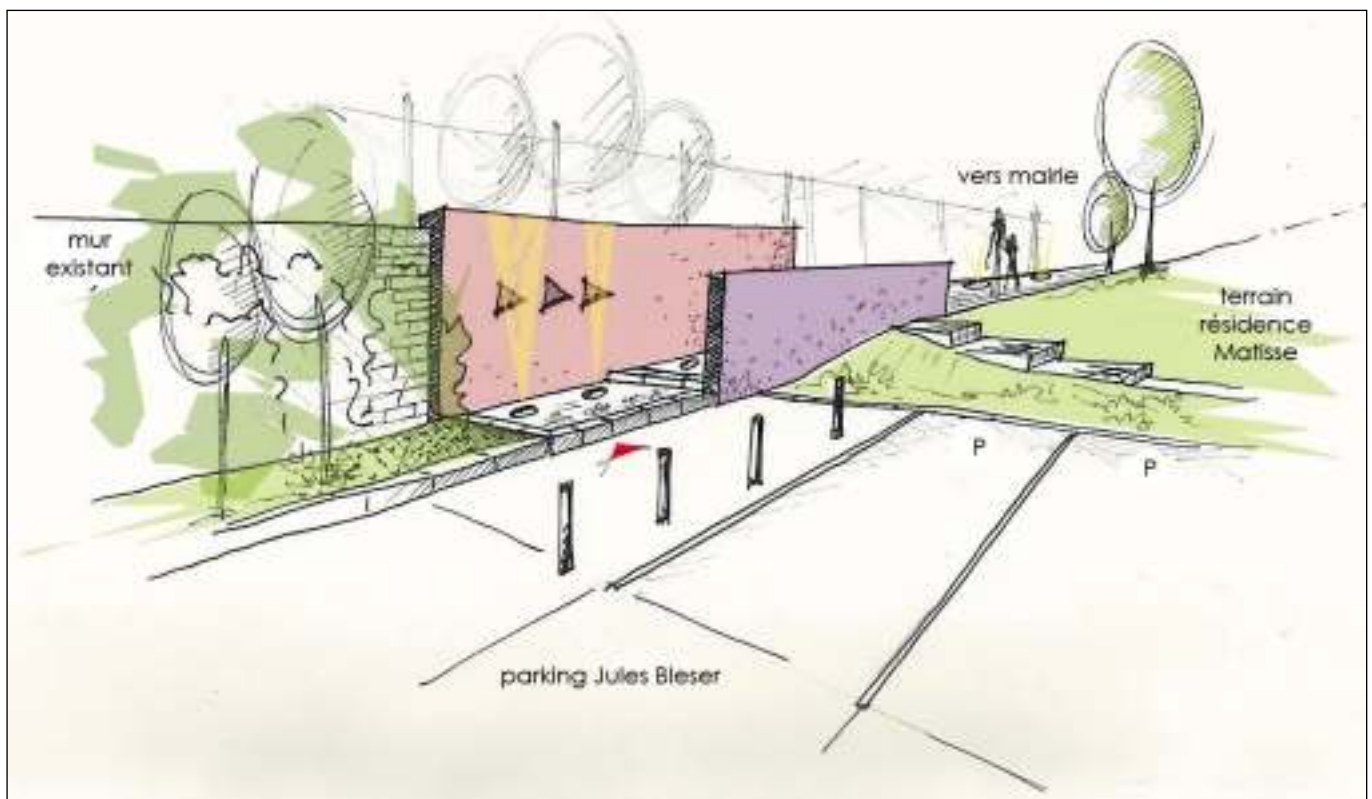
Chemin pédestre «An Esings» à Mondercange

Chemin pour piétons reliant le parking
«Place Jules Bleser» au parking près du Centre Arthur
Thinnes

Aire de jeux, piste «Skateboard»
et installation électriques près du parking de la
Cité Steichen à Mondercange

Construction et aménagement d'un
colominaire à Mondercange

Réaménagement partiel de l'école primaire
à Pontpierre



NUMÉROS de téléphone

ADMINISTRATION COMMUNALE DE MONDERCANGE

rue Arthur Thinnès • L-3919 Mondercange • B.P 50 • L-3901 Mondercange
e-mail: commune@mondercange.lu • Standard téléphonique: 55 05 74-1 • Fax: 57 21 66

Heures d'ouverture de 7h15-11h30 et de 13h15-16h00

DEPARTEMENTS ADMINISTRATIFS

RÉCEPTION

NOEL Emilie 55 05 74-1
emilie.noel@mondercange.lu

SECRÉTARIAT

BIEVER Marc, secrétaire communal 55 05 74-1
marc.biever@mondercange.lu

KIRSCHTEN Dirk, secrétaire adjoint 55 05 74-48
dirk.kirschten@mondercange.lu

ONTANO-PALANCA Paola, expéditionnaire 55 05 74-45
paola.ontano@mondercange.lu

RECETTE

PIERRE Laurent, receveur communal f.f. 55 05 74-35
laurent.pierre@mondercange.lu

REINERT Guy, guichet recette 55 05 74-34
guy.reinert@mondercange.lu

POULL Gilbert, service facturation 55 05 74-37
gilbert.poull@mondercange.lu

BUREAU DE LA POPULATION

HEISCHBOURG-FIEDLER Maryse, préposée 55 05 74-72
maryse.heischbourg@mondercange.lu

LULLING Karin, expéditionnaire 55 05 74-31
karin.lulling@mondercange.lu

REISCH Mireille, expéditionnaire 55 05 74-32
mireille.reich@mondercange.lu

population@mondercange.lu
demandes de renseignements à titre professionnel
(4 Euro par adresse demandée)

ÉTAT CIVIL

MATHIEU Guy, expéditionnaire 55 05 74-33
guy.mathieu@mondercange.lu

Permanences: déclarations de décès 621 16 31 77

SERVICE SCOLAIRE ET D'ACCUEIL

CLAUS Paul, préposé, affaires scolaires 55 05 74-39
paul.claus@mondercange.lu

Ouverture: Lundi de 7.30-11.30 et de 13.15-16.00 hrs
Mardi - Mercredi - Vendredi de 7.30-11.30 hrs
Jeudi de 13.15-16.00 hrs

KIRPS Yves, chargé de direction Maison Relais 26 17 93 40
yveskirps@efj.lu

SERVICE DES RELATIONS PUBLIQUES

FRITSCH Roland 55 05 74-76
roland.fritsch@mondercange.lu

DEPARTEMENTS TECHNIQUES

SERVICE TECHNIQUE

LUCIUS Guy, ingénieur-technicien 55 05 74-74
guy.lucius@mondercange.lu

SCHUMACHER Yves, ingénieur-technicien 55 05 74-78
yves.schumacher@mondercange.lu

SCHENTEN Patrick, ingénieur-technicien 55 05 74-79
patrick.schenten@mondercange.lu

HAMES Michel, expéditionnaire technique 55 05 74-73
michel.hames@mondercange.lu Fax: 55 05 74 80

FANTINI Jean-Pierre, expéditionnaire tech. 55 05 74-77
jean-pierre.fantini@mondercange.lu

SERVICE URBANISME

MENTZ Carmen, architecte 55 05 74-71
carmen.mentz@mondercange.lu

PORTIERS

STEICHEN Gaston 55 05 74-36
Bâtiments communaux Mondercange
gaston.steichen@mondercange.lu

KAUFMANN Roland 55 05 74-36
Bâtiments communaux Bergem et Pontpierre
roland.kaufmann@mondercange.lu

OESTREICHER Patrick 55 60 25-200

ATELIER COMMUNAL

PENNING John, ouvrier en chef 55 05 74-51
Permanence: Problèmes techniques 621 31 93 44

SERVICE ESPACES VERTS ET PLACES PUBLIQUES

VALMORBIDA Mondo, ouvrier en chef 55 05 74-61
HENNICOT Marc, ouvrier en chef 55 05 74-61

DEPENDANCES, ANNEXES, CENTRE CULTURELS

Centre Arthur Thinnès, Mondercange 55 05 74-54

Centre Culturel Gänkelchen, Mondercange 57 01 04

Centre Culturel Bergem 51 58 65

Maison des Jeunes, Mondercange 57 38 33

Centre d'Intervention / Sapeurs-Pompiers 55 44 05

Foyer fir Jonk an Al, Mondercange 26 55 36 30

Centre de Football, Mondercange 55 10 58

Hall Sportif Mondercange 55 60 25-250

Hall Sportif Pontpierre 57 09 12

CIGL, Mondercange 55 81 11

Police

(Commissariat de Proximité Mondercange) 244 55-200